

en Anfang nahm sein...
oben. Mögen sicher...
alle Aerzte den An...
tschrift unterstützen...
rartiger Aufruf kaum...
l übergegangen wer...
amensliste der Opfer...
reich, um von der...
t unbeachtet zu blei...
er dieser Sportart be...
xen grausam und un...
und behaupten, daß...
noch um eine sportli...
handele, sondern...
lich aufgebautes Ge...
r Blut fließe, desto...
en die, die für den...
verantwortlich zeich...
kundete eine gewisse...
völkerung Freude an...
ägigkeit und Blutver...
primitiven und ven...
Genüsse zu unter...
licht jedes Staatswe...
er soll der Boxsport...
h erklärt werden.

istische Koffer
Baumwolle

daß die federleichten...
inverwundlich festen...
ffer aus Baumwolle...
erziges Baumwollpa...
zementiert, unter hö...
drigeren Temperatur...
- es kommt auf die...
schten Eigenschaften...
Koffern verarbeitet...
deale Reisegefährten...
in kann sie bis zum...
cken, mit Seifenwas...
1 und im Regen ste...
n kann sogar mangels...
elegenheit auf ihnen...
. Sie erdulden willig...
mverlust alle Strapaz...
nieden sie so wenig...
erdings mit gutem...
greisen wieder hoch...
ni

en, nachdem er den...
en einen Scheck über...
id Dollar ausgestellt

; Geld aus New York...
sollten, darüber...
Alberto keine Gedan...
Geschäftsverbindun...
lianischen Freibeute...
So dauerte es drei...
ie herausgekriegt hat...
ertos Vermögen nur...
nden Phantasie exist...
rde deshalb aus der...
Gefangenschaft in ei...
genehme Freiheit ge...
herchen der Banditen...
ch rasch bekannt, und...
sogar seine ärmliche...
t die Tür. Alberto...
mit seiner kleinen...
scheidenes Dasein fri-

er Zeuge?

Deutschlands Droh...
n haben, in deren ei...
r Versuch unternom...
sie mit der Warnung...
heimnisvollen „unbe...
r zur Einstellung ih...
veranlassen. Verschie...
sind die Dinge, die...
itzsee an die Oberflä...
anz und gar nicht...
on einem unbekann...
rschen, der allerdings...
onnte, ist auch bereit...
tesseile durchschnit...
denen das Bergungs...
r verankert ist. Doch...
übrigens ziemlich...
otageversuch, konnte...
lern, daß Hitlers Fä...
oben wurden und nun...
atlichkeit vorliegen.

der Hartnäckigkeit...
nbelehrbarer“ wieder...
r Beweis dafür, wem...
die ganzen Jahre hin...
ngs gefolgt sind und...
te noch glauben u. a...
Geldfälscherboß aller...
nur leider nebenbei...
er Reichskanzler war...
wohl rechtzeitig ge-

ST. VITHER ZEITUNG



St. Vith Zeitung erscheint dreimal wöchentlich und zwar dienstags, donner...
und samstags mit den Beilagen Sport und Spiel, Frau und Familie und Der

Telefon St. Vith Nr 193

praktische Landwirt. Druck u. Verlag: M Döppgen-Beratz, St. Vith, Hauptstr 59 a
Malmedyerstr. 19. - H. R. Verviers 29259, Postscheckk. 58995 - Einzelnummer 2.- Fr

Nummer 99

St. Vith, Samstag, den 29. August 1959

4. Jahrgang

Politische Wochenübersicht

KONGO

Nach zahlreichen Erklärungen, so...
wohl der offiziellen Instanzen als...
auch der eingeborenen Vereinigun...
gen hat nun auch die Kirche ihren...
Standpunkt kundgetan. Die apostol...
ischen Vikare und Präfekten weisen...
eingangs eines Hirtenbriefes dar...
auf hin, daß der politische Aspek...
t der Frage ausschließlich eine...
Angelegenheit der Laien ist, gehen...
aber dann auf die wichtigsten Fra...
gen der geplanten Reformen ein.

Interessant sind auch die Aus...
führungen über die politische Mo...
ral. Man müsse von Anfang an dar...
auf achten, daß sich nur gesunde...
politische Bräuche bilden und es...
dürfte nicht vergessen werden, daß...
ein politischer Gegner immer noch...
ein Mensch und ein Mitglied der...
Gemeinschaft bleibe.

Nachdem daran erinnert wird, daß...
Staat und Kirche zwei verschie...
dene Gesellschaften darstellen, die...
jedoch zusammenarbeiten müs...
sen, wird die Forderung aufgestellt...
, daß die Kirche in Fragen, die sie...
direkt angehen, wie das Unter...
richtswesen, die Jugendbewegun...
gen, die Volksbildung, die sozialen...
Werke, die Krankenhäuser, das

Amerikanische Hilfe für Laos

WASHINGTON. Die USA haben...
beschlossen, Laos eine Sonderhilfe...
zukommen zu lassen, damit das...
Land seine Armee verstärken und...
sich dem kommunistischen Um...
sturzplan widersetzen kann.

Ein Sprecher des Staatsdeparte...
mentes erklärte, eine militärische...
Einmischung der USA oder der...
UNO komme nicht in Frage.

Die USA werden in kürzester...
Frist militärische Ausrüstungen, wie...
leichte Waffen, Uniformen, Zelte...
usw. liefern. Mehrere Flugzeuge...
und Jeeps wurden bereits geliefert.

Grundeigentumsrecht und die Zu...
schüsse für die Missionen, bereit...
ist, gemeinsam mit der zuständigen...
Obrigkeit die dem Wohle des Lan...
des und seiner Einwohner am nüt...
zlichsten Lösungen zu suchen.

Der Hirtenbrief befaßt sich auch...
mit sozialen Fragen. So müsse die...
Diskrepanz der Löhne beseitigt...
werden. Jedem stehe ein zum Le...
ben notwendiger Mindestlohn zu.

Da das Recht auf Arbeit eines...
der primärsten Menschenrechte...
darstellt, sei es gerecht, daß wen...
igstens ein Teil der aus der Arbeit...
der Einwohner stammenden Ein...
künfte an Ort und Stelle investiert...
wird und so den Arbeitern und...
der Bevölkerung indirekt zugute...
kommt.

BONN

Der Empfang Präsident Eisen...
howers in Bonn übertraf alle Er...
wartungen. Der Gast, dem man seine...
kürzlich überstandene schwere...
Krankheit nicht mehr anmerkt, er...
klärte noch auf dem Flugplatz...
Wahn, nachdem ihm Bundeskanz...
ler Adenauer begrüßt hatte, das...
amerikanische Volk stehe Deutsch...
land zur Seite, besonders in der...
Berlinerfrage. Unter den Hundert...
tausenden, die Eisenhower jubelnd...
begrißten, war die Zahl der Ost...
flüchtlinge besonders stark. Viele...
Transparente erinnerten an ihre...
Forderungen: Befreiung ihrer Hei...
mat und Rückkehr der Gebiete je...
nseits der Oder-Neisse-Linie. Diese...
Inschriften ließen aber auch das...
große Vertrauen erkennen, das die...
aus dem Osten geflüchtete Bevöl...
kerung dem amerikanischen Staats...
manne entgegenbringt. Nirgends...
gab es Zwischenfälle und so wu...
rde die Triumphfahrt Eisenhows...
in einem extra für diesen Zweck...
hergerichteten schweren offenen...
Wagen vom Flugplatz Wahn nach...
Bonn und Godesberg und andernt...
ags durch Bonn auch zu einem...
Triumphzug für den deutschen...
Kanzler. Vergessen waren an die...
sen Tagen die oft starsinnigen...
Entscheidungen und die zeitweilige...
Unbeliebtheit, welche diese hervor...
gerufen hatten. Das Lob Eisenh...
ows, der Name Adenauer sei in...
seinem Lande zum Symbol der Ent...
schlossenheit des deutschen Volkes...
stark und frei zu bleiben, erinnerte...
das Volk daran, daß Adenauer im...
Auslande zu den größten lebenden...
politischen Persönlichkeiten zähl...
t und es verziehe ihm an diesem...
Tage seine kleinen wohl durch das...
Alter bedingten Schwächen. Ob...
ihm allerdings die Opposition ver...
zeihen wird, daß sie nicht eingela-

den wurde, bleibt mehr als frag...
lich.

Die politische Ausbeute dieses...
Besuches kann noch nicht über...
sehen werden. Jedenfalls stärkt...
er das deutsche Ansehen, ebenso...
wie er den Machthabern des Ost...
blocks erneut klar werden läßt, daß...
die USA nicht gewillt sind, nachzu...
geben. Die von Eisenhower wäh...
rend seiner Pressekonferenz im...
Bonner Auswärtigen Amt abgege...
bene Erklärung, es sei verfrüht...
, jetzt über die Oder-Neisse-Linie...
zu sprechen, ändert hieran nichts.

Die Bonner Besprechungen, deren...
Inhalt natürlich zum größten Teil...
heimlich bleibt, haben sich bevor...
zugt auf militärischem Gebiet be...
wegt. In diesem Zusammenhang...
wird von einem neuen Abrüstungs...
plan der Bundesrepublik gespro...
chen, dessen Einzelheiten abzuwar...
ten sind.

Der Besuch Eisenhows in Eng...
land begann am Donnerstag ab...
end, jedoch werden die politischen...
Gespräche erst am Samstag ihren...
Anfang nehmen. Auf dem Wege...
vom Flugplatz nach London ereig...
nete sich ein Zwischenfall, als...
ein Privatwagen gelungen war, sich...
in die Spitze der offiziellen Wa...
genkolonne zu setzen und durch...
einen Lautsprecher Propaganda...
gegen Eisenhower zu verbreiten. An...
sonst wird diese Fahrt durch Lon...
don von den dortigen Zeitungen...
als der größte Triumphzug bezeich...
net, den die Hauptstadt je gese...
hen hat.

PARIS

Präsident de Gaulle ist am Don...
nerstag nach Algerien geflogen, wo...
er sich an Ort und Stelle über den...
Stand der militärischen Operati...
onen informieren will. Sein Besu...
ch gilt also vornehmlich den Solda...
ten, bei denen er sich von der Mo...
ral der Truppe, der Bewaffnung...
und den zu erwartenden Ergebni...
sen überzeugen will. Eine vom FLN...
angekündigte Großoffensive anlä...
ßlich des Aufenthaltes de Gaulles...
, soll ersten Meldungen zufolge...
vollkommen gescheitert sein. Die...
Reise de Gaulles kann am Vorab...
end seiner Zusammenkunft mit Eis...
enhower nicht als simple Inspekti...
onsfahrt gewertet werden. Der...
französische Präsident will Eis...
enhower ein vollständiges Algerie...
ndossier vorlegen und diesen um...
Unterstützung bitten. Allgemein...
werden für die kommenden Tage...
Entscheidungen erwartet, welche...
das Algerienproblem seiner Lö...
sung näher bringen dürften. Wel...
cher Art diese Entscheidungen sein...
werden, weiß bisher nicht einmal...
das Parlament, dem aber versichert...
wurde, man werde nichts untern...
ehmen, ohne es vorher befragt zu...
haben. R. G.

Rotchinesische Truppenein...
heit in Assam eingedrungen?

NEW DELHI. Nach aus Shillong...
der Hauptstadt Assams eingetrof...
fenen Informationen soll eine ro...
tchinesische Truppeneinheit die...
Nord-Ost-Grenze des Landes über...
schritten haben und in die Region...
Liameng eingedrungen sein, na...
chdem eine Gruppe der „Assam Ri...
fles“ - indische Grenztruppe -...
überwältigt wurde.

Der indische Verteidigungsmin...
ister Menon erklärte auf Befragen...
, er könne momentan keine Erklä...
rung geben. In offiziellen indisch...
en Kreisen wird jedoch erklärt, die...
Information sei unrichtig.

Wie verlautet, hat Premiermin...
ister Nehru mit Verteidigungsmin...
ister Menon die Lage an der Gren...
ze von Assam behandelt.

Terrorismus in Kamerun...
fordert 14 weitere Todesopfer

YAOUNDE. Vierzehn Personen...
fanden bei dem in der Nacht vom...
23. zum 24. August im Gebiet von...
Bafoussam erfolgten Zusammen...
stoß zwischen Rebellen und einer...
von einer Dorfgemeinde organisier...
ten Selbstschutzgruppe den Tod.

In andern Gegenden Kameruns...
, vor allem im Gebiet von Mungo...
, kam es in Bananen-Plantagen zu...
Sabotage-Akten.

Rotchinesische Planzahlen waren falsch

Fehlkalkulationen in der Wirtschaft

PEKING. Der Staatsrat der Volks...
republik China hat einstimmig die...
vom Zentralkomitee der chinesi...
schen KP überraschend herabge...
setzten wirtschaftlichen Planziele...
für 1959 gebilligt. Einer entspre...
chenden Meldung der chinesischen...
Nachrichtenagentur ging ein Berich...
t über eine Tagung des Zentralkom...
itees zwischen dem 2. und 16. Au...
gust in Luschan voraus, der in dem...
Eingeständnis gipfelte, daß die...
Planziele für 1959 auf mehreren...
Gebieten nicht erreicht werden...
könnten. Gleichzeitig übte das Zen...
tralkomitee scharfe Kritik an dem...
„Aufkommen recht opportunisti...
scher Ideen bei einigen Kadern.“

se erklärt das ZK in seinem B...
dann, trotz der notwendige...
duzierungen werde es möglich...
, bei einer Reihe anderer Produk...
te die für 1962 vorgesehenen Plan...
ziele bereits in diesem Jahr zu...
wirklichen. Dadurch werde es mö...
glich sein, Großbritannien in der...
Produktion der wichtigsten Indu...
strieerzeugnisse nicht - wie bis...
her verkündet - in 15, sondern...
bereits in 10 Jahren einzuholen.

Im einzelnen wurde das Soll der...
Getreideproduktion von den ur...
sprünglich angesetzten 525 Millio...
nen Tonnen auf 275 Millionen Ton...
nen reduziert. Die Stahlzeugung...
Index der Industrialisierung des...
Landes, wurde von den vorgese...
henen 18 Millionen Tonnen auf 12...
Millionen Tonnen herabgesetzt.

Eisenhower in Bonn und London

Überall begeisterter Empfang

BONN. Das Flugzeug, in dem Prä...
sident Eisenhower seine Europa...
reise antrat, traf am Mittwocha...
abend um 18.27 Uhr auf dem Flug...
platz von Wahn ein.

Der Präsident wurde beim Ver...
lassen des Flugzeuges durch Bun...
deskanzler Adenauer und die Mit...
glieder der Regierung begrüßt. In...
der Begleitung des Präsidenten...
befanden sich Außenminister Her...
ter und Pressechef Lagercrantz.

Als Antwort auf herzliche Be...
grüßungsworte des Kanzlers er...
klärte Präsident Eisenhower, na...
chdem er für den Empfang gedank...
t hatte, daß der Name Adenauer in...
den Vereinigten Staaten das Sym...
bol der Entschlossenheit des deu...
tschen Volkes sei, stark und frei...
zu bleiben. Er fügte hinzu, das...
amerikanische Volk befinde sich...
auf seiner Seite, damit die loyale...
und freie Bevölkerung von Berlin...
fortfähre, stets ihre Freiheit zu...
genießen. Adenauer hatte zuvor...
in seiner Begrüßungsansprache...
den Präsidenten Eisenhower als...
den Bannträger der Freiheit auf...
der Welt bezeichnet.

Nachdem der Präsident und der...
Kanzler noch mehrere Händedru...
cke für die Pressefotografen aus...
getauscht hatten, bestiegen sie...
einen offenen Mercedes 300, um...
nach zweistündiger Fahrt vor der...
Residenz des amerikanischen Bot...
schafers in Bad Godesberg, wo...
Eisenhower wohnte Halt zu ma...
chen. Die Wagenkolonne traf mit...
beträchtlicher Verspätung ein, da...
ihre Fahrt von Tausenden begeis...
terten Bundesbürgern, die Präsi...
dent Eisenhower willkommen hie...
ßen, verlangsamt wurde. Sämtli...
che Straßen, durch die die Wagen...
fahren prangten im Fahnschmuck...
. Unermüdetlich standen die bei...
den Staatsmänner im offenen Wa...
gen, der mit 25 St-km dahinkroch...
und dankten winkend der Mensche...
nmenge.

Am Donnerstag morgen machte...
Eisenhower zunächst eine Rund...
fahrt durch die amerikanische Si...
dlung in Godesberg und stattete...
dann Bundespräsident Professor...
Heuss einen kurzen Besuch ab.

Durch die wieder sehr dichte...
„Hoch Ike“ rufende Menschenmen...
ge fuhr der Präsident zum Palais...
Schaumburg. Hier empfing ihn...
Adenauer, der ihm die Mitglieder...
der Regierung vorstellte. Nach...
dem die beiden Staatsmänner sich...
den Photographen gestellt hatten...
, begannen die politischen Unter...
redungen zwischen Adenauer und...
Eisenhower, denen sich später...
weitere Gesprächspartner hinzuges...
ellten.

Mittags gab Eisenhower dann...
eine Pressekonferenz. Er erklärte...
, die Abrüstungsfragen hätten...
am Anfang der Gespräche gestan...
den, er sei sicher, daß auch die...
Bundesrepublik ihre Streitkräfte...
abrüsten werden, wenn eine all...
gemeine Regelung zustande käme.

Ankunft in London

LONDON. Das Flugzeug mit Präsi...
dent Eisenhower an Bord ist am...
Donnerstag abend um 18.40 Uhr...
auf dem Flugplatz bei London...
gelandet. Der Präsident war na...
ch Beendigung der Besprechungen...
in Bonn, mit Adenauer im Hubsch...
rauber nach Wahn geflogen, wo...
er sein Sonderflugzeug bestiegen...
hatte.

Bei seiner Ankunft in London...
wurde er von Erstmister Mac...
Millan und Außenminister Selwyn...
Lloyd begrüßt. Im offenen Wagen...
legte er alsdann, unter dem gro...
ßen Jubel der Bevölkerung den...
Weg durch London zurück. Auch...
hier verursachte die dichte Men...
schenmenge einige Verspätung. Der...
Präsident übernachtete im Hau...
se des amerikanischen Botschafters.

Am Freitag morgen ist Eisen...
hower nach Balmoral abgeflogen...
. Er wurde auf dem Flugplatz bei...
seiner Ankunft von Prinz Philip...
begrüßt und zum Sommerschloß...
der Königin gebracht, wo er bis...
Samstag morgen bleiben wird. Er...
st am Samstag morgen beginnen...
in London die politischen Gespr...
äche.

Nachrichten AUS UNSERER GEGEND

Sitzung des Gemeinderates Crombach

RODT. Alle Ratsmitglieder waren bei der am Donnerstag abend um 7 Uhr beginnenden Sitzung des Gemeinderates von Crombach unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Backes anwesend. Gemeinsekretär Doome war Protokollführer. In einstündiger Sitzung wurden folgende Punkte erledigt.

1. Protokoll der letzten Sitzung. Genehmigung.

Das Protokoll der Sitzung vom 7. 8. 1958 wurde vorgelesen und einstimmig gutgeheißen.

2. Rechnungsablage der Unterstützungscommission pro 1959. Genehmigung.

Die wie folgt abschließende Rechnung wird einstimmig gutgeheißen: Einnahmen 238.690,9 Fr., Ausgaben 202.039 Fr., Ueberschuß 36.651,91 Fr.

3. Antrag auf Auszahlung der Staatsubsidien für Aufforstungsarbeiten.

Der Rat beschließt für folgende in den Jahren 1955 und 1956 ausgeführte Arbeiten (Anpflanzungen, Waldwegebau) den 30prozentigen Staatszuschuß zu beantragen. Kostenanschlag 101-84 mit 47.531,50 Fr. für Emmels - Kostenanschlag mit 113.464,50 Fr. für Emmels - Kostenanschlag 135-84 mit 46.025 Fr. für die Gemeinde - Kostenanschlag 120-84 mit 11.910 Fr. für die Gemeinde.

4. Huldigungsaktion S. K. H. Prinz Albert von Lüttich. Abschluß.

Die Zeichnungslisten waren bei den verschiedenen Gemeindevertretern ausgelegt worden Sie wur-

den nunmehr in einer geschmackvollen Ledermappe zusammengefaßt. Von der Bevölkerung wurden insgesamt 2.108 Fr. gespendet; die Gemeinde selbst fügt noch 500 Fr. aus eigener Kasse hinzu, sodaß sich das Gesamtergebnis auf 2.608 Fr. beläuft. Jedes Ratsmitglied unterzeichnet alsdann die Urkunde.

5. Antrag Jetzen Joseph, Nieder-Emmels, 56, auf Anschluß seines Wohnhauses an das Niederspannungsnetz, Genehmigung des Kostenanschlages.

Der Antrag wurde am 31. 7. 59 eingereicht und das Schöffengericht ersuchte die ESMA um Aufstellung eines Kostenanschlages, Vorgehen sind 3 Betonmasten. Der Kostenanschlag beläuft sich auf 14.715,30 Fr. wovon der Antragsteller 1.800 Fr. zu tragen hat. - Genehmigt.

6. Verschiedenes und Mitteilungen.

a) Die bestellten 8 Feuerlöcher sind eingetroffen. Die Vorführung dieser Geräte soll gelegentlich der nächsten Gemeinderatssitzung erfolgen. Der Rat beschließt die Feuerlöcher wie folgt auf die einzelnen Ortschaften zu verteilen und unterzubringen:

In Hünningen bei Terren-Brantz in Nieder-Emmels bei Jakob Niessen, der Feuerlöcher für den Wald bei Johann Henkes, in Ober-Emmels bei Joseph Girretz-Gans, in Rodt bei Bürgermeister Backes, in Hinderhausen bei Johann Mettlen, in Crombach bei Feldhüter Boveroux und in Neundorf bei Peter Lenges.

b) Das Budget der Kirchenfabrik Neundorf für 1959 wurde auf Vorschlag der Permanent-Deputation vom Kirchenfakrikrat abgeändert (mehrere Kredite wurden gekürzt). Der Rat genehmigt dieses Budget, welches einen unveränderten Gemeindeforschub von 57.988 Fr. vorsieht.

c) Mehrere Dankeschreiben für bewilligte Zuschüsse sind eingelaufen.

d) Die Inschriften an den Kriegesgräbern aus dem 1. Weltkrieg sind durch Verwitterung und Beschädigungen zum größten Teil unleserlich geworden. Der Verein möchte die Namensinschriften durch Glastafeln ersetzen, was laut Kostenanschlag der Fa. Schiffer St.Vith 6.575 Fr. kosten soll. Der Gemeinderat beschließt, diese Kosten zu tragen.

Hiermit ist die öffentliche Sitzung beendet.

KATHOLISCHE FILMZENSUR

Büthenbach:

„Siebenmal in der Woche“ Für Erwachsene mit Vorbehalten St.Vith

„Der Maulkorb“ Für Erwachsene u. Jugendliche „Ist Mama nicht fabelhaft?“ Für Erwachsene

Amtstube der Notare Dr. Jur. Robert GRIMAR u. Louis DOUTRELEPONT in St.Vith

Oeffentliche Versteigerung

Am Mittwoch, den 9. September 1959, vormittags 10.20 Uhr, werden die unterzeichneten Notare im Sitzungssaal des Friedensgerichtes in St.Vith, in Gegenwart des Herrn Friedensrichters des Cantons St.Vith, in Gemäßheit des Gesetzes vom 12. Juni 1816, auf Anstehen der Frau Witwe Nikolaus WALDENROTH, Barbara geborene LORENZ, und deren Kinder in St.Vith, zur öffentlich, meistbietenden Versteigerung der nachbezeichneten Parzelle schreiten:

GEMARKUNG ST.VITH:

Flur 7 Nr. 250b, Major Longstraße, Wohnhaus, 2,15 Ar.

Besitzantritt: SOFORT

Auskunft erteilen die Amtsstuben der unterzeichneten Notare, R. GRIMAR L. DOUTRELEPONT

Prophylaktische Fürsorge

ST.VITH Die nächste kostenlose Beratung findet statt, am MITTWOCH, dem 2. September von 10.00 bis 12.00 Uhr Neustadt, Talstraße

Dr. Grand, Spezialist

Mütterberatung in St.Vith

Am Mittwoch, dem 2. September findet die kostenlose Mütterberatung, nachmittags von 14.30 bis 16.30 in der Fürsorgestelle, Major Longstraße, durch den Herrn Docteur Heymans statt.

Geschlossene Gemeindebüros

ELSENBORN. Anlässlich der Bartholomäuskirmes bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung Elsenborn am kommenden Montag und Dienstag geschlossen, Standesamt und Arbeitslosenkontrolle sind an diesen beiden Tagen von 10 bis 10.30 Uhr geöffnet.

Für den Schulanfang!

empfehle ich sämtliche Schulbedarfartikel wie Griffeln, Tafeln, Hefte, Notizbücher usw.

Witwe Herm. DOEPGEN

ST.VITH Klosterstrasse

Eingesandt

In Sachen Landübertragung in Emmels

Die Permanentdeputation in Lüttich hat in Sachen kostenloser Landübertragung an Herrn Lehnen-Girretz, Ober-Emmels durch den Bürgermeister BACKES der Gemeinde Crombach entschieden, daß diese Parzelle Eigentum der Gemeinde verbleibt. Demnach muß Herr LEHNEN diese Parzelle an die Gemeinde abtreten, damit sie verpachtet werden kann. Nachstehend folgt eine Abschrift des Beschlusses des Ständigen Ausschusses von Lüttich vom 8. Juni 1959. Ein Steuerzahler.

Provinzialregierung Lüttich 30 F-Cont.

Sitzung des Ständigen Ausschusses des Provinzialrates von Lüttich vom 8. Juni 1959. Anwesend waren die H. H. P. Clerdent, Gouverneur-Vorsitzender, Petry, Potier, Collignon, Labouille, Latin, Brugmans Mitglieder und H. Dereze, Provinzialsekretär.

Auf Grund der, am 30. Juni 1955 vom Bürgermeister der Gemeinde Crombach eingetragenen Erklärung am Fuße des Formulars Nr. 221 der Katasterverwaltung, womit dieser 1. Gemeindegemeindegast sein Einverständnis gibt über den, am gleichen Datum, durch H. Lehnen-Girretz, Joseph, wohnhaft in Ober-Emmels, in besagter Ortschaft eingereichten Antrag auf Eintragung auf seinen Namen, in die diesbezüglichen Register des Hypothekenbewahrs der im Kataster, auf den Namen der Gemeinde Crombach, unter Nr. 600-146 (früher 536-146) angegebenen Parzelle von 51 a 82 ca, indem er eine dreißigjährige Ersitzung geltend macht.

Auf Grund der, am 19. November 1958, beim H. Innenminister, durch die H. H. Margraff und sonstige eingereichten Klage gegen vorerwähntes Verhalten des ersten Gemeindegemeindegast der Gemeinde Crombach.

Auf Grund der Verfügung des H. Innenministers vom 21. April 1959 mit welcher der Aktenstoss bezgl. dieser Angelegenheit zugestellt worden ist.

In Erwägung, daß aus diesem Aktenstoss hervorgeht, daß der Gemeinderat von Crombach, in der der Sitzung vom 28. November 1958 vorerwähnte Entscheidung seines ersten Magistraten bestätigt hat;

In Erwägung, daß die Angaben in den Katasterbelegen dem belgischen Recht nach, an sich nie einen

Motorradfahrer bewußtlos auf der Straße aufgefunden

MALMEDY. Bei Mont Rigi wurde am Donnerstag morgen der 32jährige Motorradfahrer Alphons B. aus Tavier bewußtlos am Straßenrand aufgefunden. Sein Motorrad stand ein gutes Stück davon entfernt in einer Schneise. Ein herbeigerufener Arzt stellte fest, daß B. nicht verletzt war, wohl aber bereits einige Stunden ohne Bewußtsein auf der Straße gelegen habe. Es wird vermutet, daß er, als er ein Unwohlsein verspürte, versuchte zu Fuß bis zum nächsten Dorf zu gelangen. Erst gegen Mittag erlangte er im Malmeyder Krankenhaus, wohin man ihn transportiert hatte, das Bewußtsein zurück.

Junges

Mädchen

in Arzthaushalt (2 Personen, Monate altes Kind) gesucht. Gut Behandlung, sonntags frei. Schreiben an: Mme. Bouma, Lüttich Rue de Fragnee 13. - Tel. 52 07 9

Wenn Sie ihn benötigen, Extrait de Spa ist Ihr Stärkungs-Wein!

Für unter dieser Rubrik erscheinende Artikel übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung

Was man in Lourdes sieht und erlebt

Lourdes den 26. August

Ein von den alten Römern geprägtes und auf uns überkommendes Wort lautet: „Habenii faia sua libelli“, d. h. Schriftstücke haben ihr eigenes und eigenartiges Schicksal. Dieses Wort möchte ich hier, angewandt auf den kürzlich erfolgten Empfang eines an mich gerichteten Schreibens aus den Ostkantonen. Es wünschte jemand einige Aufschlüsse über verschiedene Fragen, die eine rein persönliche Durchfahrt durch Lourdes betrafen. Es wurde sogar der Besorgnis Ausdruck gegeben, es könnten besondere Ermächtigungen und Ausweise nötig sein, um, ohne einer Pilgergruppe anzugehören, bestimmte Sehenswürdigkeiten und Veranstaltungen von Lourdes sich anzusehen oder z. B. auch die Bäder zu benutzen. Eigentlich wäre es am einfachsten für mich gewesen, das schon vor Jahrzehnten für die Lourdespilger zusammengestellte Lourdesbüchlein dem betreffenden Bittsteller zukommen zu lassen.

Aber ich entschloß mich dann doch, in einem persönlichen Schreiben die gewünschten Auskünfte zu erteilen. Es waren ziemlich planlos und stilllos hingeworfene kurze Hinweise. Doch sieh da! Kaum waren acht Tage vergangen, da brachte die Post mir ein Päckchen von Drucksachen; es war der wörtliche Abdruck auf einem doppelseitigen Blatte der von mir schriftlich u. im ungezwungensten Stil abgefaßten Erklärungen und Anleitungen. Hier ist mir nun plötzlich der Gedanke aufgestiegen, es könne die schnell und fast planlos hingeworfene Skizze vielleicht noch den einen oder anderen Leser der St.Vither Zeitung, der Lourdes noch nicht persönlich besuchte, auch interessieren. So mag denn ihr Abdruck hier erfolgen:

Wissenswertes für Lourdespilger

Grundsätzlich sind alle Stätten in Lourdes für jeden, auch Einzelpilger, frei zugänglich, es sei denn, daß bestimmte Gruppen gerade einen besonderen für sie bestimmten Gottesdienst irgendwo abhalten. Den Hauptziehungspunkt bildet natürlich die Grotte, wo die liebe Gottesmutter erschienen ist. Der Zugang dazu ist über Tag wie auch über Nacht frei. Das Vorbeiziehen am Grottenfels selber erfolgt nur außerhalb der Gottesdienste. Man muß den günstigen Moment abwarten.

Abwärts von der Grotte, in etwa 30 Meter Entfernung, befinden sich die Bäder, zu denen jeder Zugang hat. Allerdings gibt es Zeiten, wo den Kranken der Vorzug gegeben wird. Früher war ein besonderer Ausweis zur Benützung der Bäder nötig; heute ist das nicht mehr der Fall. Man kann Glück haben und sofort ankommen. Es besteht die Möglichkeit, ganz im Wasser unterzutauchen. Während des Badens wird von den Aufsehern gebetet; man kann sich diesen Gebeten anschließen; man kann an mehreren Tagen die Bäder benützen.

Oberhalb der Grotte sind die Kranen, wo man Wasser trinken und auch mitnehmen kann. Der Weg zur Grotte usw. führt unten an der Rosenkranzbasilika vorbei. An einem Säulenbogen selbst befindet sich das täglich neu angebrachte übersichtliche Tagesprogramm der Hauptveranstaltungen, Prozessionen, Kreuzweg, usw. mit Angabe der entsprechenden Wallfahrtsgruppen - dort kann man feststellen, ob nicht gerade auch französische oder deutsche oder belgische Pilgergruppen da sind.

Wie an der Grotte, so auch an den zahllosen Altären in den drei übereinander aufgebauten Basiliken

sind von 5.00 Uhr morgens an oft bis mittags ununterbrochen heilige Meßfeiern. Und jeweils ist am Hochaltar, wie auch unten am Crottenaltar Gelegenheit zur heiligen Kommunion.

An jedem Nachmittag ist um 16.30 Uhr die Sakramentsprozession und um 20.30 Uhr die Lichtprozession.

Links oben neben der Spitzenbasilika befindet sich die große Pénitencerie: Beichtkirche - davor ist die kniende Statue des hl. Pfarres von Ars. - Es sind dort über 100 Beichtstühle. Die Sprache, in der die Beichtväter die Beichten hören, sind angezeigt. Am besten in den Morgenstunden bis 10 Uhr; auch nachmittags ist manchmal Gelegenheit zur Beichte.

Links von der Beichtkirche geht es zum Kreuzweg hinauf. Er ist beschwerlich zu gehen, aber man wird für die Beschwerden entschädigt - die Stationsbilder in Lebensgröße sind herrliche Kunstwerke - kein modernes Kunstprodukt.

Das früher vor der sogenannten Esplanade aufragende Gefallendenkmal wurde vor 2 Jahren niedergehauen; denn dort ist die unterirdische Kirche (l'église souterraine) angelegt worden. Von außen sieht man nichts davon.

In der Stadt selber sind noch sehenswert: das Geburtshaus der Bernadette (alte Mühle), am Ende derselben alten Gasse ein weiteres Wohnquartier und dann das sogenannte Cachot, der einzige Raum, in dem während der Erscheinungsvorgänge die 6-köpfige FamilieSoubirous zusammengedrängt hauste.

Von da erreicht man schnell die alte Burg mit wertvollem Museum und nach der entgegengesetzten Seite die Pfarrkirche mit dem Grab des Pfarres Peyramole, der zur Zeit der Erscheinungen lebte.

Pater Edmond Willems

AUL GE

Treffpunkt zweier Räume erstreckt sich über das Übergangsland, das beider Kulturen ein solches Uebergang darft als eigentlich nie betrachtet wird, es die Eigenart z sich trägt, denn die einer Kultur werden, eine Kulturmpel des Denkens, Fühlens und ihre Handeln dem Volke v ricksal hat das St ein solches Ue ischen den germani nischen Kulturkreis ser Landstrich hat

Das Geburtshaus d teilweise zerstört. I ursprünglichen Zus

wohl ungewollt die f der Vermittlers g Ein Sohn unserer erardy, hat als fensch dies Erbe zw länzender Weise ir Paul Gerardy wur ar 1870 zu Maldi ein Geburtsakt gil gebürtige Der eine Verschreibung ten Familienname noch heute in de ist. Zuerst nahm Gymnasium den ju ls Schüler auf; jedo alt, verließ er M und beides amerzlich umfrcht

DER Wo k

SA 5.29 MA 1.33

Sonnt 30 AUGU

15. Sonntag nac

SA 5.31 MA 2.34

Mont 31 AUGU

Rayme

SA 5.33 MA 3.39

Dien 1 SEPTE

Aegidius.

...er bewußtes
...aufgefunden
...Mont Rigi wurde
...morgen der 32jähri-
...rer Alphons B. aus
...los am Straßenrand
...ein Motorrad stand
...davon entfernt in
...Ein herbeigerufener
...t, daß B. nicht ver-
...aber bereits einige
...Bewußtsein auf der
...habe. Es wird ver-
...als er ein Unwohl-
...versuchte zu Fuß
...tag erlangte er im
...rankenhaus, wohin
...sportiert hatte, das
...rück.

Wochen
...ilt (2 Personen, 1
...Kind) gesucht. Gute
...sonntags frei. Sich
...me. Bouma, Lüttich
...e 13. — Tel. 52 07 93

Wochen
...ihn benötigen,
...it de Spa
...rkungs - Wein!

Rubrik erscheinende Ar
...die Redaktion keinerlei

in Emmels

...weis bilden; daß die
...vor allem für die
...ebend sind und zur
...bung der Grundsteu-

...ng, daß wenn man
...des H. Lehnen-Gir-
...ntscheidung des Ge-
...on Crombach gegen-
...diese Angelegenheit
...gleich angesehen wer-
...cher sich auf ein Im-
...zieht, bezgl. welches
...rechte einer Gemein-
...gestellt werden;
...ng, daß sich aus der
...r Angelegenheit er-
...gich eine gerichtliche
...e im Sinne des Ge-
...ann; daß, wenn man
...ile des Aktenstoffes
...sten als auch zuwin-
...gens des H. Lehnen
...s feststellt, daß ein-
...ng auf dem Verwal-
...cht genügen würde,
...tumsrechte aufzustel-

...ng, daß es demnach
...cht ist, besagten Ver-
...ehmigen;

...des Berichtes des H.
...ommissars in Mal-
...deember 1958
...ng, daß die beanstan-
...e einen ungefähren
...000 fr hat. (Verfügun-
...steriums, letzter Ab-
... April 1959.

...des Artikels 76-1 des
...etzes sowie des Arti-
...Zivilgesetzbuches;

...ren des Berichtes des
...ndiger Abgeordneter;
...r Ständige Ausschuß
...alrates;

Der Beschluß des Ge-
...meinderates von Crom-
...bach vom 28. Novem-
...ber 1958, wird ver-
...worfen.

...Anforderung verlei-
...genen Beschäftigten
...wird gerichtet an die
...Commissaire - Verwal-
...tung Crombach, durch
...Vormittlung des H.
...Reis, Bezirkskommis-
...sions in Malmédyl, 40
...an H. Lehnen - Ge-
...richt, Joseph in Ober-
...Kammit, sowie an
...den H. Innesminister
...in Brüssel.

...lautende Anfertigung;
...Der Provinzialsekretär,
...gez. H. Dereze

PAUL GERARDY, ODER DER WEG DER KULTUREN

Einem Sohne unserer Heimat zum Gedenken

Treffpunkt zweier großen Kul-
...turreislands, das den Einflüssen
...beider Kulturen ausgesetzt ist.
...solches Uebergangsgebiet kann
...darf als eigentlicher Kultur-
...nie betrachtet werden, ob-
...es die Eigenart zweier Völker
...trägt, denn die Geisteswer-
...ner Kultur werden stets vor-
...schen, eine Kultur wird ihren
...ppel des Denkens, ihren Hang
...fühlens und ihren Trieb zum
...geln dem Volke verleihen. Das
...ksal hat das St. Vither Land
...ein solches Uebergangsland
...eben den germanischen und ro-
...mischen Kulturkreis gesetzt, und
...er Landstrich hat als solches

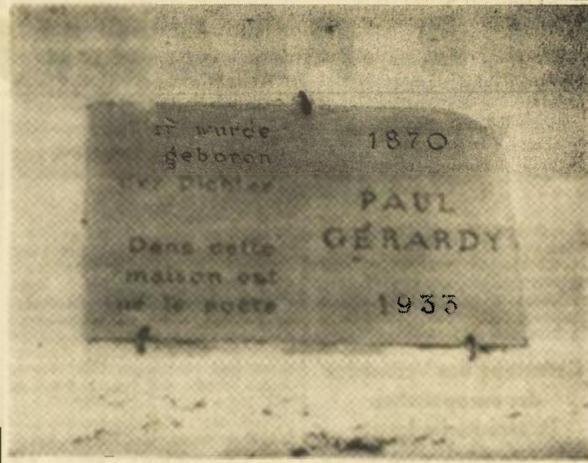
gültig. Lüttich und später Brüssel,
...wo er auch starb (1933), wurden
...zu seiner zweiten Heimat. In der
...alten Fürstenstadt an der Maas er-
...hielt er eine ausgesprochene fran-
...zösische Erziehung. Sein wacher
...Geist nahm schnell und alles auf.
...Er begriff das Hehre, was der
...französische Geist in seinen schön-
...sten und reichsten Registern zu bie-
...ten hat, nahm aber auch das
...Schwankende, das Zerbrechliche
...des lateinischen Intellekts in sich
...auf.

Also zeichnet ihn uns Wolters
(1): „Eine große Klugheit leuchtete
...von der ungewöhnlich hohen
...Stirn, eine germanische Schwermut
...aus den dunklen weitgeöffneten

terarischen Kräften, die sich in den
...zahlreichen Studenten - und
...Künstlerzirkeln regten. Diese „Fin-
...du-siecle-Stimmung“, wie man den
...Geisteszustand der jungen Künstler
...zu Ausgang des vorigen Jahrhun-
...derts zu nennen pflegt, das „Mo-
...derne in der Dekadenz“, zwei Be-
...griffe, die die junge Generation
...eng mit einander verband (wohl
...von Baudelaire übernommen), zu-
...gleich jenes tragische Fühlen um
...eine Welt, die zerbrach, drückte
...dem Jugendwerk Gerardys seinen
...Stempel auf.

Paul Gerardy war und wollte
...Symbolist sein, das heißt jener
...Kunstrichtung angehören, die den
...geistigen Werten wieder ihren
...gebührenden Platz einräumen
...wollte, allerdings konnten diese
...Werte nur Ausdruck und Form ge-
...winnen in einer verschleierte Wie-
...dergabe, eben im Symbol. Verges-
...sir nicht, daß der Naturalismus
...eine Kunstrichtung, die die Wirk-
...lichkeit in ihrer niedersten Form
...zeigte) das aussichtslose Rennen
...mit dem jähren Wiedererwachen
...des Bewußtseins für die überrati-
...onellen Werten verloren hatte,
...und daß der Scientismus (die Ver-
...götzung der exakten Wissenschaften
...als solche) nur mehr ein mü-
...des Lächeln von der jungen Ge-
...neration der Jahrhundertwende ab-
...gewinnen konnte. Diese junge Ge-
...neration hatte Zola begraben und
...A. Comte vergessen, diese junge
...Generation verehrte Baudelaire, be-
...grüßte Verlaine, folgte Rimbaud,
...las Nietzsche und hörte Wagner.

Im Jahre 1892 gab Gerardy die
...„Chanson naives“ heraus, eine Ge-
...dichtesammlung, die in Gestalt dem
...Verlaineschen „chanson“ nah ver-
...wandt ist. Im gleichen Jahre er-
...schien die erste Zweiundzwanzigjäh-
...rige in Lüttich die literarische Mo-
...natszeitschrift „Floréal“, das
...Sprechrohr der jungen belgischen
...Symbolisten. „Roseaux“, „Songes
...romantiques“, „Ballades naives“
...und „Pages de joie“ erschienen in
...der Folge. „A tous ceux de la Rode-
...de“ ist eine weitere Gedichtesamm-
...lung; hier wendet er sich dem an-
...tiken Griechenland zu und versuch-
...te die Lyrik Anakreons und Askle-
...piades dem französischen Versfuß
...anzupassen. Sein bekanntes Werk
...„Essai sur Böcklin“ offenbart einen
...deutlichen Einfluß Hugo von Hof-
...mannsthal. Erwähnen wir noch
...zwei satirische Werke: „Les car-
...nets du Roi (Leopold II)“ und „Le
...Grand roi Pantakaka (Wilhelm II.)“



Die Gedenktafel trägt die Inschrift: Hier wurde geboren der Dichter (Ici est né le poète) Paul Gerardy 1870 - 1933. (Sie wurde während des letzten Krieges entfernt, später aber wieder am alten Teil des Hauses angebracht.)

Paul Gerardy und das St. Vither Land ...

Ist Gerardy ein Dichter französi-
...scher oder deutscher Zunge? Er be-
...saß den unbändigen Ehrgeiz beiden
...Kulturkreisen anzugehören und ei-
...ner der größten Erneuerer deut-
...scher Dichtung zu werden. Der
...deutsche Vers:

In deutschen Weisen wollt ich
...schwimmen,
...Hoch und hehr der Träume
...Stolz...

und dieser französische: „Le lied“
...que mon ame chantonne est ger-
...manique...“, könnte uns dazu ver-
...leiten in ihm nur den Deutschen zu
...sehen. Die Antwort auf die oben
...dargelegte Frage ist jedoch nicht
...so leicht; ist die Frage überhaupt
...zweckmäßig und wichtig? Wichtig
...ist nur, daß Paul Gerardy, ein Sohn
...unserer Heimat, die erhabene Sen-
...dung des Vermittlers zwischen bei-
...den Kulturkreisen vollends begrif-
...fen hat. Er war sich seiner Sendung
...bewußt. Er hat uns nicht den Weg
...einer Kultur, sondern den Weg der
...Kulturen gezeigt, besonders wäh-
...rend seiner Vortragsreisen durch
...Belgien und in Deutschland, um
...1900, wo er auf die Notwendigkeit
...beiderseitigen Verstehens eindeu-
...tig hinwies.

Gewiß, der Einfluß Frankreichs
...auf Paul Gerardy ist nicht zu leug-
...nen, aber auch Hofmannsthal und
...George haben eine tiefe und dau-
...erhafte Wirkung auf sein Schaffen
...ausgeübt. Und wenn Lecat (3) ihn
...sogar als den größten Vermittler
...zwischen dem französischen Sym-
...bolismus u. der deutsch. Neuroman-
...tik bezeichnet so erklärt sich dies
...auch nur aus dem Umstande, daß
...Paul Gerardy am Treffpunkt zwei-

er Kulturen geboren ward.

In einer Zeit, wo die Grenzen -
...jene absurden menschlichen Schöp-
...fungen - im Verschwinden Begrif-
...fen sind, wo aber das altherge-
...brachte Kulturerbe eines Volkes
...doch nicht hinweggefegt werden
...darf, wenn der Träger dieses Erb-
...gutes, das Volk, seine Vermittler-
...rolle erfüllen soll, ist die Persön-
...lichkeit Gerardys voll brennender
...Aktualität.

Jedoch ist Paul Gerardy in Ver-
...gessenheit geraten. Maldingen er-
...innert sich seiner wohl kaum mehr.
...Wohl hatte man vor Jahren an
...seinem Geburtshaus eine Gedenk-
...tafel angebracht, ob sie noch vor-
...handen ist, entzieht sich meiner
...Kenntnis. (Diese Tafel war wäh-
...rend des Krieges aus unverständ-
...lichen Gründen entfernt worden.
...Nach seiner Beendigung sorgten
...Verehrer des Dichters dafür, daß
...sie wieder an der ursprünglichen
...Stelle angebracht wurde. Die Re-
...daktion).

Eines darf aber nicht vergessen
...werden; einer der Unsrigen hat an
...der Grenze zweier Völker das
...Erbe seines Volkes in Ehren gehalten
...und ist selbst in der Fremde
...keiner unsinnigen Vergötzung noch
...für den einen noch für den an-
...dern Kulturkreis anheimgefallen.

- Literaturangaben:
- (1) Wolters, Friedrich, Stefan George und die Blätter für die Kunst, Berlin, 1930, S. 35.
 - (2) Duthie, Enid-Lowry, Le symbolisme français et le mouvement néoromantique allemand.
 - (3) Lecat Maurice, Le Maeterlinckisme, Littérature, Science, Philosophie T. II, Brüssel, 1941. Hubert Jenniges

von Eisenborn die sich mit der
...Aufklärung dieses Falles beschäf-
...tigt. Bisher konnte nicht festgestellt
...werden, ob etwas gestohlen wurde.

Gottesdienstordnung

PFARRGEMEINDE ST. VITH

Wegen Platzmangel Fortsetzung
Dienstag

Sonntag, 30. 8.

6 Uhr 30 Jgd. für die Ehel. Lud-
...wig Margraff und Pauline Maus
8 Uhr Für die Leb. u. Verst. der
...Fam. Schmitz-Fritsch
10 Uhr Hochamt für die Leb. u.
...Verst. der Pfarre
2 Uhr 30 Andacht

Montag, 31. 8.

6 Uhr 30 Für Fam. Schiffer-Weis-
...haupt
7 Uhr 15 Jgd. für Peter Genten

Dienstag, 1. September

6 Uhr 30 Für die Ehel. Marth und
...Angehörige
7 Uhr 15 Für die Leb. und Verst.
...der Fam. Leuchter-Linden
8 Uhr 30 Schulmesse zu Ehren des
...Hl. Geistes (Volksschule)
9 Uhr Gemeinschaftsmesse z. E.
...des Hl. Geistes zum Schulbeginn
des St. Maria-Goretti-Instituts u.
...der Bischöflichen Schule
10 Uhr 30 Brautamt Reuter-Grom-
...mes

Paul Gerardy und die »Blätter für die Kunst« ...

In Deutschland setzte sich der
...Symbolismus (auch Neuromantik ge-
...nannt) später durch als in Frank-
...reich. Ein Erneuerungsbedürfnis
...der Poesie, nach den fragwürdigen
...Triumphen des Naturalismus auf
...den Berliner Bühnen, machte sich
...mehr und mehr geltend und ge-
...wann zuerst feste Form in Wien,
...wo im Café Griensteidl junge
...Künstler und Dichter - wie Hugo
...von Hofmannsthal - die erstaunli-
...chen und herrlichen Erfolge ihrer
...französischen Kollegen begrüßten.
...Stefan George, ein Rheinländer,
...kam 1891 nach Wien, schloß sich
...dem Streben der jungen Künstler
...an und erwarb sich die Mitarbeit
...Hofmannsthal für seine Zeitschrift
...„Blätter für die Kunst“. 1892 traf
...derselbe George den jungen Paul
...Gerardy in Lüttich. Der Plan Geor-
...ges begeisterte den Sohn unserer
...Heimat. Er bot dem Rheinländer
...seine Mitarbeit an, so entstand die
...kleine- aber großartige Zeitschrift
...„Blätter für die Kunst“, die in der
...Folge einen so großen Einfluß in
...der deutschen Dichtung spielen
...sollte.

Paul Gerardys Mitarbeit an den
...„Blättern für die Kunst“ war nicht
...gering; „Die Kreuze“ sind nur eine
...Üebersetzung seiner „Chansons
...naives“. Duthie Enid Lowry (2) hat
...seine deutschen Gedichte also klas-
...siert: 1. Die Lilien, 2. Die Jungfrau-
...en, 3. Die Ritter, 4. Die Tänze, 5.
...Heimfahrt und Fahrt. Das Mittel-
...alter und seine Burgen, Legenden
...und Ritter sind der immer wieder-
...kehrende äußere Rahmen dieser

Gedichte. Nur der äußere Rahmen,
...denn die Antike, der Orient, das
...buddhistische „Nirwana“ finden
...auch ihren Wiederhall, und das Be-
...dürfnis, die großen Weltkulturen
...in eine Einheitskultur zu ver-
...schmelzen, in fast allen seinen
...Werken klingt der bittere Verfall
...althergebrachter Begriffe, aus allen
...spricht eine Revolte „die fast zur
...Anklage im überkürzten Selbstbe-
...wußtsein wird, wohl noch heute
...das große Drama des hochzivilisier-
...ten Okzidents, jene Anklage gegen
...das Absolute, wohl die Urstunde
...Satans.

1. Impfung gegen Diphtherie und Wundstarrkrampf

ROCHERATH. In der Gemeinde
...Rocherath wird die erste Impfung
...gegen Diphtherie und Wundstarr-
...krampf am kommenden Mittwoch,
...dem 2. September 1959 wie folgt
...in den jeweiligen Schulen durchge-
...führt:
Um 8.30 Uhr in Rocherath-Krin-
...kelt;
um 14 Uhr in Wirtzfeld.

Einbrecher am Werk

WEYWERTZ. Als der Bauunter-
...nehmer Bodeux aus Weywertz am
...Donnerstagabend nach Hause kam,
...bemerkte er, daß Einbrecher durch
...ein eingedrücktes Küchenfenster
...in die Wohnung eingedrungen wa-
...ren. Er alarmierte die Gendarmerie



Das Geburtshaus des Dichters in Maldingen wurde im letzten Kriege
...teilweise zerstört. Nur die Stallungen (Straßenfront) sind noch im
...ursprünglichen Zustande erhalten.

...ungewollt die fruchtbare Rol-
...le des Vermittlers gespielt.
...Ein Sohn unserer Heimat, Paul
...Gerardy, hat als Literat und
...Mensch dies Erbe zweier Völker in
...wunder Weise in sich vereint.
...Paul Gerardy wurde am 15. Fe-
...bruar 1870 zu Maldingen geboren.
...sein Geburtsort gibt als Mutter-
...ort gebürtige Deredede an, wohl
...eine Verschreibung des wäloni-
...schen Familiennamen Deraideux,
...der noch heute in der Eifel zu fin-
...den ist. Zuerst nahm das Aachener
...Gymnasium den jungen Gerardy
...als Schüler auf; jedoch erst 13 Jah-
...re alt, verließ er Maldingen end-
...gültig und betrug wenige Tage
...in Emmerich umfurchte aber stets

zu Witz und Scherz bereite Mund“
...Und an einer anderen Stelle: „Er
...verband auf der Grenze der Länder
...die reife Geistigkeit Galliens mit
...den lebendigen Elementen des ger-
...manischen Katholizismus, hatte von
...dort eine feste Kunsterkenntnis
...gewonnen, und aus der Heimat,
...dessen Winkel alten Römertums,
...ein tiefes religiöses Spüren um
...das Heidnische und Christliche mit
...sich gebracht.“

Paul Gerardy und der belgische Symbolismus ...

Schon sehr früh hatte Gerardy
...Kontakt aufgenommen mit den li-

<p>DER Wochen- kalender</p>	<p>SA 5.34 MA 4.48</p> <p>Mittwoch 2 SEPTEMBER Stephan v. Ungarn</p>	<p>SU 19.09 MU 18.38</p>
<p>SA 5.36 MA 6.01</p> <p>Sonntag 30 AUGUST 15. Sonntag nach Pfingsten</p>	<p>SA 5.36 MA 6.01</p> <p>Donnerstag 3 SEPTEMBER Remaklus, Degenhard</p>	<p>SU 19.06 MU 19.07</p>
<p>SA 5.31 MA 2.34</p> <p>Montag 31 AUGUST Raymond</p>	<p>SA 5.37 MA 7.15</p> <p>Freitag 4 SEPTEMBER Rosalia, Irmgard</p>	<p>SU 19.04 MU 19.00</p>
<p>SA 5.33 MA 3.39</p> <p>Dienstag 1 SEPTEMBER Aegidius, Ruth</p>	<p>SA 5.39 MA 8.30</p> <p>Samstag 5 SEPTEMBER Betin, Magnus</p>	<p>SU 19.02 MU 20.03</p>

DER PRAKTISCHE LANDWIR

Vorsicht mit gespritztem Rübenblatt

Die mehrmaligen Spritzungen der Rüben gegen die Blattfleckenkrankheit (Cercospora) werden in einem trockenen Sommer, in dem tierische Schädlinge, vor allem Blattläuse besonders gefährlich auftreten, durch ein insekten- und milbentötendes

Gründung des Verbandes der europäischen Futtermittelindustrie

Die europäische Futtermittelindustrie hat bereits seit Abschluß der Verträge über die europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) versucht, ihren Beitrag zur Lösung sachlicher und institutioneller Fragen des gemeinsamen europäischen Marktes zu leisten. Durch die am 4. Juli in Brüssel erfolgte Gründung des Europäischen Verbandes der Mischfuttermittelindustrie (Federation Europeenne des Fabricants d'Aliments Composes pour Animaux) hat diese Zusammenarbeit ihre formelle Grundlage gefunden. Dem Vorstand gehören neben einem belgischen Präsidenten die Vorsitzenden der nationalen Verbände von Deutschland, Frankreich und Holland an. Ziel des Verbandes ist es, eine einheitliche Stellungnahme der Futtermittelindustrie in Grundsatz- und Einzelfragen gegenüber den Organen der EWG herbeizuführen und so zur Ueberwindung von Schwierigkeiten auf dem Gebiet der Mischfuttermittelherstellung beizutragen. Die Geschäftsstelle des Verbandes hat ihren Sitz in Brüssel, wodurch eine enge Fühlung zur Generaldirektion Landwirtschaft der EWG gewährleistet ist.

Vorbeugende Stalldesinfektion

Die Desinfektion von Stall und Stallgeräten ist ein unentbehrliches Bekämpfungsmittel, wenn eine Tierseuche ausgebrochen ist. Auch als vorbeugende Maßnahme gegen das Einschleppen von Krankheitserregern in gesunde Ställe sollte sie regelmäßig, zweimal im Jahr, nämlich im Frühjahr und Herbst, durchgeführt werden. Auch in den Sommermonaten kann eine günstige Gelegenheit zur gründlichen Reinigung und Desinfektion wahrgenommen werden, weil die Ställe um diese Zeit leer sind oder leicht freigegeben werden können. Dabei sind einige Grundsätze zu beachten:

Vor der eigentlichen Desinfektion ist der Stall zunächst gründlich zu reinigen wo dies unterlassen wird, ist trotz einer evtl. wesentlich stärkeren Konzentration des Mittels der Erfolg der Desinfektion in Frage gestellt. Nach Beseitigung des Düngers wird die Stalldecke feucht abgefegt, Wände und Fußböden werden besenrein gekehrt und anschließend der gesamte Stall sowie alle Einrichtungs- und Gebrauchsgegenstände (Futtermitteln, Fressgitter, Tränkanlagen usw.) abgeseuert. Üblich ist eine 2-prozentige Natronlauge, Sodälösung oder eine 3-prozentige Seifenlösung (3 kg Schmierseife auf 100 Ltr. heißes Wasser).

Ein altbewährtes und wirksames

Mittel ergänzt. Sollen die gespritzten Rübenblätter verfüttert oder einsiliert werden, so sind bestimmte Wartezeiten einzuhalten, denn die meisten Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel sind auch für Mensch und Tier nicht ungiftig. Bei sachgemäßer Anwendung und Einhaltung der Wartezeiten lassen sich jedoch Schäden mit Sicherheit vermeiden.

Nach den Empfehlungen der Biologischen Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft braucht bei Kupferpräparaten keine Wartezeit eingehalten zu werden, während sie bei dem besonders wirksamen zinnhaltigen Bekämpfungsmittel „Brestan“ acht Wochen beträgt. Für die systemisch wirkenden Pflanzenschutzmittel, die von der Pflanze aufgenommen werden und in ihr eine gewisse Zeit wirksam bleiben, liegt der letzte Anwendungstermin bei „Systox“ sechs Wochen vor der Ernte der Zuckerrüben und bei dem gegen Blattläuse besonders bewährten und langwirkenden „Metasystox“ drei Wochen. Es ist deshalb empfehlenswert, besonders dann, wenn nach dem Spritzen wenig oder gar kein Regen gefallen ist, die Rübenblätter nicht eher als 3-4 Wochen nach der letzten Behandlung zum Verfüttern oder Silieren zu verwenden.

Einzelheiten über die beim Umgang mit Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmitteln notwendigen Vorsichtsmaßnahmen sind in dem von der Biologischen Bundesanstalt für Landwirtschaft u. Forstwirtschaft Braunschweig herausgegebenen Merkblatt Nr. 18 enthalten.

Desinfektionsmittel ist der Kalk, der mit Wasser verdünnt die meisten Seuchenkeime, außer Tuberkelbazillen und Sporen abtötet. Für die Tuberkulosebekämpfung und die dabei vorgeschriebene Desinfektion gelten die tierärztlichen Anweisungen.

Als Desinfektionsanstrich nach einer überstandenen Seuche dient für Stallwände, Decken, Fußböden und Geräte eine dicke Kalkmilch aus 3 Teilen Wasser und einem Teil Kalk. Für die jahreszeitlich bedingte und nur vorbeugende Desinfektion ist eine dünne Kalkmilch aus einem Teil Kalkpulver und 20 Teilen Wasser ausreichend. Dabei kommen auf 10 Ltr. Wasser 0,5 kg Kalk. Mit Hilfe von Druckspritzen, wie man sie zur Schädlingsbekämpfung im Obstbau benutzt, kann die Kalkmilch leicht überall gleichmäßig verteilt werden. Will man die Desinfektionskraft dieser Brühe noch verstärken, so verwendet man bei der Herstellung an Stelle des Wassers eine 1-2-prozentige wässrige Bacillolösung (Lysol, Kreolinlösung o. ä.), die in Drogerien oder beim Tierarzt erhältlich sind. Die weitaus größte Anzahl der Seuchenerreger kann durch eine solche Stalldesinfektion ausgeschaltet werden. Die Mehrarbeit lohnt sich immer, denn Vorbeugen ist besser und auch billiger als heilen.

Mastkontrolle überwacht die Rentabilität

Die Waage ist eines der wichtigsten Geräte im landwirtschaftlichen Betrieb; ganz besonders aber bei der Mast der Schweine. Die Schweinemast als ein Betriebszweig, der häufig auf größerer Mengen Zukauffutter angewiesen und durch die schwankenden Marktpreise besonders krisenanfällig ist, kann ohne eine Durchleuchtung nach kaufmännischen Gesichtspunkten und ohne Waage nicht auskommen. Die Mastkontrolle zeigt, ob Aufwand und Ertrag, d. h. Fütterung und Zunahmen im richtigen Verhältnis stehen. Ein Betrieb ohne Mastkontrolle u. ohne Feststellung des Ertrages ist eine Uhr ohne Zeiger. Sie läuft zwar, aber keiner weiß, woran er ist.

Eine wirksame Selbstkontrolle sollte deshalb in jedem bäuerlichen Betrieb am Anfang mit dem zuständigen Futterberater durchgeführt werden. Notwendig sind dazu nur einige Notizen über die Zahl der Schweine, die zur Mast gestellt werden und über deren Entwicklung bis zum Verkaufstag, Angefangen mit dem Geburtsdatum der Ferkel und dem Gewicht am Tage des Mastbeginns wird festgehalten, wann die Tiere verkauft wurden und wieviel sie zu diesem Zeitpunkt gewogen haben. Daraus läßt sich dann leicht das Mastalter und die tägliche Zunahme errechnen. Aus solchen Aufzeichnungen geht hervor, wo Fehler und Schwächen in der Produktion liegen. Wenn die

Tiere beim Verkauf mehr als 120 kg gewogen haben, dann waren sie zu lange gehalten. Das heute erwünschte Endgewicht liegt bei 100 bis 110 kg. Haben gesunde Tiere länger als 200 Tage bis zur Mastreife gebraucht, dann stimmt etwas in der Fütterung nicht. Tageszunahmen unter 600 g pro Tier lassen vermuten, daß bei sonst genügender Nährstoffzufuhr zu wenig Eiweiß gefüttert wurde. Einige wenige Aufzeichnungen über die Fütterung und die Menge des verzehrten Futters sind deshalb notwendig.

Um den Betrieben die Aufzeichnung dieser Zahlen nahezu legen, d. h. die einfache Mastkontrolle zu erleichtern, hat die Arbeitsgemeinschaft Futter und Fütterung ein

Mastprüfungsblatt herausgegeben, das sich bereits gut bewährt hat. Der Vordruck kann bei den Beratern, den Landwirtschaftsschulen oder der Arbeitsgemeinschaft Futter und Fütterung (AGF), Frankfurt a. M., Zimmerweg 16, DLG-Haus, kostenlos bezogen werden.

Für solche Betriebe, die sich intensiver der Mastkontrolle annehmen und eine Erfolgskontrolle durchführen wollen, ist der Vordruck „Mastkontrolle mit Erfolgskontrolle“ entwickelt worden. Mit Hilfe dieses Vordrucks können die Mastkosten dem Erlös gegenübergestellt werden. Auch diese Vordrucke können bei den vorgenannten Stellen kostenlos angefordert werden.

Sollen wir Raupenleimringe anlegen?

Jetzt schon an diese Heibstarbeit denken

Das Anlegen der Raupenleimringe im Herbst zum Fang der Frostspannerweibchen hat auch heute noch seine volle Berechtigung. Es gibt zwar wirksame Winterspritzmittel, mit denen man die an den Zweigen der Obstbäume abgelegten Frostspanner sicher vernichten kann, bei größeren Bäumen ist es aber schwierig, die äußersten Zweigenden. Die gleichen Gesichtspunkte der Kronen ausreichend zu belegen für die Vorblütespritzung. Zudem läßt sich diese oft nicht gleich bei Ausbruch durchführen, so daß die geschlüpften Räumchen bereits erheblichen Schaden anrichten können. Das sicherste Verfahren ist nach wie vor das Auslegen von Leimringen (Anfang Oktober).

Die Lebensweise des Frostspanners ist eigenartig genug, um hier einmal kurz erläutert zu werden. Die Falter erscheinen im Oktober; die flugunfähigen Weibchen kriechen an den Bäumen hoch und werden dabei von den in der Dämmerung die Bäume umfliegenden Männchen befruchtet. Die Eiablage erfolgt in den Baumkronen in der Nähe der Knospenanlagen. Befallen werden sämtliche Obstarten mit Ausnahme des Pfirsichs. Die im zeitigen Frühjahr bei Ausbruch schlüpfenden Räumchen fressen sich in die aufbrechenden Knospen ein und beginnen ihr Vernichtungswerk. Auch die Blütenknospen werden nicht verschont und dabei die Blütenanlagen zerstört. Später befreissen die Raupen größere Blätter und selbst die jungen Früchte. Bei sehr starkem Befall kann es zu Kahlfraß kommen. Ende Mai-Anfang Juni sind die Raupen ausgewachsen und lassen sich mittels

Faden zu Boden, um sich zu verpuppen.

Da sich die Flugzeit des Frostspanners über mehrere Wochen erstreckt, ist es äußerst wichtig, nur solchen Leim für die Leimringe zu verwenden, der auch lange fähig bleibt. Vor dem Anlegen der Ringe ist der Stamm zu glätten und zu säubern, damit der Papiergürtel fest anliegt. Verbleibende Zwischenräume kann man mit Lehm abdichten. Auch die Baumpfähle müssen mit Leimringen versehen werden. Zum Befestigen der Ringe benutzt man am besten Papierdrahtkordel. Dem Leim wird etwa 2 mm stark in einem 6 bis 7 cm breiten lückenlosen Streifen auf das Unterlagenpapier aufgetragen. Dies erfolgt am einfachsten mit einem Spachtel. Bei kaltem Wetter empfiehlt es sich, den Leim vorzuwärmen. 100 g Raupenleim reichen für etwa 4 m Ringlänge aus.

Weit einfacher gestaltet sich die Verwendung von Fertigringen, die bereits mit Leim versehen sind und nur auseinandergezogen zu werden brauchen.

Die Leimringe sind öfters nachzusehen, um evtl. angewehrte Blätter zu entfernen. Die Ringe verbleiben bis Ende Februar. Sie werden dann abgenommen und verbrannt. Die Stämme sind anschließend mit einem Winterspritzmittel gründlich abzuwaschen.

Wer seine Obstbäume gewissenhaft pflegt, wird auch Ertragserefolge verzeichnen können.

Wie soll er angelegt werden?

Ob man den Hund im Hause oder im Zwinger halten will, ist Sache des Geschmacks und des Raumes. Ist die Haltung im Hause nicht angängig, so muß der Hundebesitzer einen Zwinger bauen. Der Zwinger ist und bleibt die ideale Unterkunft und hat seine großen Vorteile. Hier ist der Hund bei ausreichender Bewegung ständig in frischer Luft und gewöhnt sich leichter an die Härten seines Dienstes als bei der zur Verweilung führenden Zimmerhaltung. Auch kann er sich im Zwinger keine Dummheiten angewöhnen. Das selbständige Umherbummeln und das Zusammenkommen mit fremden Menschen wird verhindert. Da ein Zwinger, wenn er richtig angelegt wird, eine einmalige Einrichtung ist, muß alles vorher wohl durchdacht sein.

Es ist nicht gut, wenn eine Straße unmittelbar an einem Zwinger vorbeiführt so gerne der Hund auch beobachtet. Wenn es nicht anders geht, schließe man die Straßenseite durch einen Bretterverschlag ab. Der Platz, auf dem der Zwinger errichtet wird, soll während des ganzen Tages in einem Teil Sonne, in kleineren aber auch Schatten haben, den der Hund im

Hochsommer' aufsucht (Schatten eines Gebäudes oder Baumes). Die Zahl der Ausläufe richtet sich danach, ob mehrere oder nur ein Hund gehalten werden sollen. Der Laufraum kann rechteckig oder quadratisch sein, sollte aber nicht zu schmal sein. Er muß eine Mindestgröße von 20 Quadratmetern haben; je weiträumiger er ist, desto besser. Um den Auslauf zieht man eine schmale Grundmauer, welche etwa 70 cm tief in die Erde reicht, und etwa 2 cm hoch darüber sichtbar ist. Hierdurch wird das Herausgraben verhindert, was gewisse Hunde geradezu meisterhaft verstehen. In diese Mauer werden die zwei Meter hohen, eisernen Stützpfähle für das Gitter eingelassen. Dieses besteht aus sehr starkem, möglichst engmaschigem Draht. Weite Maschen gestaut zu stecken und Löcher in den Draht zu kauen. Das Gitterwerk (Vierten den Insassen, den Fang durch Eck-Geflecht) ist natürlich so hoch wie die Stützen, damit Ueberkletterungsversuche unterbleiben. An geeigneter Stelle des Zwingers ist eine Tür anzubringen, die nach innen zu öffnen geht. Den Untergrund bilden Ziegelsteine, die in Zement verlegt sind. Die Fundamente bedarf eines festen Bodens.

10 sichere Tipps für jeden Bauern

Nach der Getreideernte ist es immer richtig, gleich zwischen Reihen mit dem Stopfelschläger beginnen. Das Stopfelschlagen dert die Bodengare, läßt Kraut keimen und erhält die Luftfeuchtigkeit.

Bei der Bestellung von Zwischenfrüchten kommt es auf jeden an je früher wir bestellen, so besser sind die Aussichten auf gutes Gelingen und Ertrag.

Nasses Getreide einzufahren verwerflich, gleichgültig, ob es sofort drischt oder in der Scheune einlagert. Einwandfreies Kaufgetreide kann nur aus einem Getreide gewonnen werden.

Pflanzkartoffelbestände noch einmal kontrolliert werden. Alle kranken und mangelhaften Pflanzen sind zu entfernen, schließlich restlos.

Stoppelkalkung führt sich immer ein. Sie hat den Vorteil, man mit dem Schlepper auf dem Feld fahren kann, ohne Schanzurichten. Zudem ist die Kalkung des Kalks besser.

Eine Schweineweide leicht den Elektrozaun abgrenzen. An hier ermöglicht der Elektrozaun bessere Ausnutzung der Weiden.

Für Roggen und Wintergerste das Saatbeet baldmöglichst herrichten. Beide lieben einen abgesetzten Boden. Außerdem mindert wir dadurch die Gefahr der Winterrinde.

Wintergerste bringt sicheren Erfolg, wenn sie frühzeitig bestellt wird. Auch die Düngung darf nicht vergessen werden.

Grummet darf man nicht zu mähen, damit die Wiesen sich kräftigen können. Zeitig einbrachtes Grummet ist besser nahrhafter.

An Regentagen können die mehr benötigten Erntemaschinen gereinigt und abgestellt werden. Schäden soll man aufschreiben, weil diese jetzt noch in bester innerung sind.

Der ideale Hundezwinger

Das Pflaster muß nach einer Gefälle haben, damit die Beseuchung immer trocken ist. An tiefsten Stelle gestattet ein kleiner Durchbruch durch die äußere fassungsmauer das Abfließen Regen- und Schneeswasser. Auf der Tür gegenüberliegenden Seite bleibt ein Streifen von etwa 10 cm Breite ungepflastert. Auf diesem soll Gras wachsen, das möglichst kurz zu halten ist. Hier löst sich der Hund gerne, wodurch der größte Teil des Auslaufes sauber bleibt.

Als Inneneinrichtung dient Holzpritsche aus einseitig gebeltem Brettern. Diese soll niedrigen Füßen stehen und so groß sein, daß das Tier ausgestreckt auf der Seite liegen kann. Die doppelwandige Hütte fertigte doppelwandige Hütte seitlichem Einschluß darf nie auf dem Erdboden stehen, sondern 15 bis 20 cm über diesem. Der Zwinger ist täglich zu reinigen, stattdes es die Örtlichkeit, so man den Zwinger dadurch gestalten, daß man ihn an überdachten Raum anschließt, welchem dann auch die Hütte zuzusetzen ist. An Regentagen der I. und auf diese Weise die Möglichkeit sich im Freien zu bewegen.

NACHRICHTEN

BOESSEL 1: 7.00. 8.00. Straßendienst. 12.55

12.00 (Börse), 17.00. 19.12.55 Uhr Nachrichten

WEMBURG: 6.15. 9.00. 10.13.00. 19.15. 21.00. 22.00. ichten

OR Mittelwelle: 5.00. 6.15. 13.00. 17.00. 19.00. ichten

W West: 7.30. 8.30. 12.15. und 23.00 Uhr Nachricht

edung in deutscher Sprache

hner der Ostkantone: nder Namier).

BRUSSEL

antag, 30. August

7.05. 8.10 und 9.15 Opernwunschkonzert hellplatten, 12.00 Landf ins. 12.30 Midi-musiq Minuten Musik und S henfunk, 17.45 Vier l e, 18.00 Eine schöne G th. religiöse halbe Stu val in Angers, 22.10 ht, 23.00 Jazzmusik.

ontag, 31. August

Morgengymnastik, 7 urgenkonzert, 9.10 Neu 100 Regionalsendungen, 15 Intime Musik, 14.00 önnberg, 15.15 Schal cles Trenet, 15.40 L pera, 16.05 Musik zum uscher Chor, 18.00 Musik für alle, 20 110 Berühmte Concerto

ontag, 1. September

9.05 wie montag, 9 18. Jahrhundert, 10. 12.00 Belgische is-Chansons, 13.20 rie rose, 14.00 Leicht io-Orchester R. Donet Violine, 15.40 L pera, 16.05 Leichte M ipox, 17.10 Jo Legros i 17.20 Schallplatten 18.00 Soldatenfunk, Lüttich, 18.45 Musik ener Festspele, 21.45 Chopin, 22.10 Freie

woch, 2. September

9.05 wie montag, 9.0 n, 10.00 Regionalsen Logist und sein Ens ox, 13.15 Musique en eas und Melisande, alk, 15.15 Die Chöre nis Benoit, 15.40 Le F 16.05 Tanztee, 17.1 18.00 Solde ptern Jazz 1959, 18.55 Theaterstück von Die Zeit.

onnerstag, 3. Septemb

9.05 wie montags, 9 10.00 Regionalsendu te surprise, 12.30 C antantien, 13.20 Bun 14.00 Oper: Sim 14.30 Lucienne Fantome de l'Opera, eite, 16.30 Orchestre erspiele, 17.20 Bari Bresscia, 18.00 Solc für alle, 20.00 I eblatt, 22.10 Kleines

ontag, 4. September

9.05 wie montags, 9 10.00 C. Juninach, 10 12.00 Bestelle m Neuer Katalog, 13.00 m, 14.00 Oper: Sim wedi, 15.30 Belgische

den 28. August

DAS RUNDfunkPROGRAMM DER WOCHE

IRI

here Tip

enBauernho

Betreideernte ist es gleich zwischen dem Stoppelschälens als Stoppelschälens langere, läßt das in und erhält die zeit.

stellung von Zwischenmmt es auf jeden der wir bestellen, ind die Aussichten en und Ertrag.

Betreide einzufahren gleichgültig, ob mtsch oder in derSch t. Einwandfreies V le kann nur aus treide gewonnen werd

tofferbestände soll l kontrolliert werd en und mangelhaf und zu entfernen, e

alkung führt sich im ie hat den Vorteil, dem Schlepper auf n kann, ohne Scha Zudem ist die W alks besser.

weine weide leicht da ozau abgrenzen. icht der Elektrozaun snützung der Weide

zen und Wintergerste et baldmöglichst he ide lieben einen ab den. Außerdem mind h die Gefahr der A

erste bringt sicheren i sie frühzeitig best die Düngung darf n werden.

st darf man nicht zu s mit die Wiesen sich n können. Zeitig ein drummet ist besser u

entagen können die n iötigten Erntemaschin und abgestellt werd soll man aufschreib jetzt noch in bester

ndezwinge

ter muß nach einer Se aben, damit die Beh ner trocken ist. An talle gestattet ein klei h durch die äußere U auer das Abfließen v d Schneewasser. Auf gegenüberliegenden S i Streifen von etwa 1 gepflastert. Auf wachen, das möglic halten ist. Hier löst gerne, wodurch der s Auslaufes sauber ble

neneinrichtung dient e che aus einseitig ge trettern. Diese soll Füßen stehen und sein, daß das Tier ck auf der Seite lie e aus Nutfederfrettern doppelwandige Hütte nEinschlupf darf nie die Erdboden stehen, son 20 cm über diesem. ist täglich zu reinigen die Oertlichkeit, so i Zwinger dadurch id, daß man ihn an iten Raum anschließt dann auch die Hütte ist. An Regentagen auf diese Weise die M sich im Freien zu bewe

NACHRICHTEN

BRÜSEL I: 7.00. 8.00. 11.50 Wetter Straßendienst. 12.55 (Börsei 19.00 (Börsei), 17.00. 19.30. 22.00 und 23.00 Uhr Nachrichten

LUXEMBURG: 6.15. 9.00. 10.00. 11.00. 12.30. 19.00. 19.15. 21.00. 22.00. 23.00 Nach

Mittelwelle: 5.00. 6.00. 7.00. 8.00. 13.00. 17.00. 19.00. 21.45 und 24.00 Nachrichten

West: 7.30. 8.30. 12.30. 17.45. 20.00 und 23.00 Uhr Nachrichten.

WDR in deutscher Sprache für die Besorger der Ostkantone: 17.20 bis 17.45 (Namür).

BRÜSEL I

Samstag, 30. August

7.05, 8.10 und 9.15 Schallplatten, 10.00 Opernwunschkonzert, 11.00 Neue Schallplatten, 12.00 Landfunk, 12.15 Regional- und Sinfoniekonzert, 12.30 Midi-musique, 13.15-17.15 Minuten Musik und Sport, 17.15 Soldatenfunk, 17.45 Vier bekannte Märchen, 18.00 Eine schöne Geschichte, 19.00 religiöse halbe Stunde, 20.00 Feiern in Angers, 22.10 Die Küste bei Namür, 23.00 Jazzmusik.

Samstag, 31. August

Morgengymnastik, 7.05 und 8.10 Opernwunschkonzert, 9.10 Neue Schallplatten, 10.00 Regionalsendungen, 12.00 Konzert, Sinfonische Musik, 14.00 Werke von A. Sibelius, 15.15 Schallplatten, 15.30 Trenet, 15.40 Le Fantome de l'Opera, 16.05 Musik zum Te, 17.20 Ein schöner Chor, 18.00 Soldatenfunk, 18.30 Musik für alle, 20.00 Music-hall, 20.30 Berühmte Concertos.

Samstag, 1. September

6.05 wie montag, 9.05 Musik aus dem 18. Jahrhundert, 10.00 Regionalsendungen, 12.00 Belgische Musik, 12.30 Chansons, 13.20 Refrains, 13.30 Kleine Klassische Stücke, 14.45 Y. Meunier, 14.50 R. Deneux, 15.30 Y. Meunier, 15.40 Le Fantome de l'Opera, 16.05 Leichte Musik, 16.30 Musik zum Te, 17.20 Jo Legros und sein Orchester, 17.45 Soldatenfunk, 18.30 Festival, 18.45 Musik für alle, 20.00 Festschneefeste, 21.45 Einige Walzer Chopin, 22.10 Freie Zeit.

Samstag, 2. September

6.05 wie montag, 9.05 Große Virtuosen, 10.00 Regionalsendungen, 12.15 Lagist und sein Ensemble, 12.30 Musik zum Te, 13.15 Musiques de chambre, 14.00 Melisande, 14.15 Belgische Musik, 15.15 Die Chöre des INR, 15.30 Benoit, 15.40 Le Fantome de l'Opera, 16.05 Tanztee, 17.10 Leichte Musik, 18.00 Soldatenfunk, 18.30 Jazz 1959, 18.55 Musik für alle, 20.00 Theaterstück von O. Wilde, 22.10 Freie Zeit.

Samstag, 3. September

6.05 wie montags, 9.05 Kammermusik, 10.00 Regionalsendungen, 12.00 Poésies, 12.30 Orgel- und Klavierkonzert, 13.20 Bunte Sendung am Samstag, 14.30 Italienisches Opernprogramm, 15.30 Lucienne Delye, 15.40 Fantome de l'Opéra, 16.05 Die Kinofantasie, 16.30 Orchester F. Bay, 17.10 Festschneefeste, 17.20 Barockmusik-Festival, 18.00 Soldatenfunk, 18.55 Musik für alle, 20.00 Das vierblättrige Kleeblatt, 22.10 Kleines Honegger-Konzert.

Samstag, 4. September

6.05 wie montags, 9.05 Große Dirigenten, 10.00 Regional- und Sinfoniekonzert, 12.00 Bestseller des Monats, 13.15 Musikalische Oper, 14.00 Oper: Simone Boccanegra, 15.30 Belgische Musik, 15.40 Le

Fantome de l'Opéra, 16.05 Tanztee, 17.10 M. Saint-Paul und sein Orchester, 17.20 Schallplatten für die Kranken, 18.00 Soldatenfunk, 18.30 Leichte Musik, 19.10 Musik für alle, 20.00 Salzburger Festschneefeste, 21.00 Lütticher Festival, 22.10 Tanzmusik.

Samstag, 5. September

Bis 9.05 wie montag, 9.05 J. Haydn, bekannt und unbekannt, 10.00 Regionalsendungen, 12.00 Landfunk, 12.15 P. Cavalli und sein Orchester, 12.30 Was gibt es Neues? 13.15 Wunschkonzert, 14.00 und 15.00 Freie Zeit, 16.00 Schallplatten, 17.20 Bel Canto, 18.00 Soldatenfunk, 19.30 Musik für alle, 20.00 Wochenendabend, 22.10 Jazzmusik, 23.00 Nachtkonzert.

WDR Mittelwelle

Sonntag, 30. August

6.00 Hafenkonzert I, 7.05 Hafenkonzert II, 7.45 Landfunk, 8.00 Geistliche Musik, 9.10 Musik am Sonntagmorgen, 10.00 Evangelischer Gottesdienst, 11.00 Die stille Stunde, 12.00 Aus Operetten, 13.10 Sang und Klang, 14.00 Kinderfunk, 14.30 Barockmusik, 15.00 Was Ihr wollt, 16.30 Harry Hermann und sein Orchester, 17.00 Das Hazy-Orchester-Sextett spielt, 17.15 Sportberichte, 18.15 Jean Sibelius, 19.45 Schumann-Lieder, 22.50 Tanzmusik, 23.30 Der Nachtwächter zieht seine Runde, 0.05 Jazz und Jazzverwandtes.

Sonntag, 31. August

5.05 Guten Morgen, 6.05 Frühmusik, 6.50 Morgenandacht, 7.10 Start in die Woche, 7.45 Für die Frau, 8.10 Musik am Morgen, 12.00 Zur Mittagspause, 12.35 Landfunk, 13.15 Albertortz, 16.00 Konzert, 16.30 Moderne Tanzmusik, 17.05 Die Montagschule, 17.45 und jetzt ist Feierabend, 21.35 Akrobatische Gedichte, 22.10 Nachtprogramm, 23.30 A. Schönberg, 19.30 Sinfoniekonzert, 0.10 Tanzmusik nach Mitternacht.

Dienstag, 1. September

5.05 Musik für Frühaufsteher, 6.05 Klingender Morgengruß, 6.50 Morgenandacht, 7.10 Frühmusik, 8.10 Morgenständchen, 12.00 Musik zur Mittagspause, 12.35 Landfunk, 13.15 Musik am Mittag, 16.00 Konzert, 16.45 Für Schule und Elternhaus, 17.05 Forum der Wissenschaft, 17.45 Kleine klassische Stücke, 19.20 Showboat, 19.45 Ein Abend für junge Hörer, 22.10 Der Jazz-Club, 23.00 Die klingende Drehscheibe, 0.10 Aus Operetten.

Mittwoch, 2. September

5.05 Fang's frühlich an, 6.05 Frühmusik, 6.50 Morgenandacht, 7.10 Liebe alte Weisen, 7.45 Für die Frau, 8.10 Frohsinn am Morgen, 12.00 Musik zur Mittagspause, 12.35 Landfunk, 13.15 Musik am Mittag, 16.00 Mozart - Haydn, 16.30 Kinderfunk, 17.05 Berliner Feuilleton, 17.35 Die illustrierte Schallplatte, 19.20 Igor Strawinsky, 20.00 Alkestis, von Euripides, 21.15 Ferruccio Busoni, 22.10 Ella und Louis, 22.30 Unter der Dusche zu hören! 23.15 Melodie zur Mitternacht, 0.10

Donnerstag, 3. September

5.05 Musik für Frühaufsteher, 6.05 Mit Musik und guter Laune, 6.50 Morgenandacht, 7.10 Frühmusik, 7.45 Für die Frau, 8.10 Lieder und Tänze aus Pommern, 12.00 Musik zur Mittagspause, 12.35 Landfunk, 13.15 Musik am Mittag, 16.00 Filmmusik, 16.25 Zum Tanztee, 17.45 Harry Hermann und sein Orchester, 19.20 Der Film Spiegel, 19.50 Jazz! Count Basie - heute... 20.50 Die Ware Buch, 22.10 Bach - Händel, 23.15 Auditorium maximum, 23.15 Musikalisches Nachtprogramm, 0.10 Tanzmusik nach Mitternacht

Freitag, 4. September

5.05 Musik für Frühaufsteher, 6.05 Mit Musik in den Tag, 6.50 Morgenandacht, 7.10 Frühmusik, 8.10 Frohsinn am Morgen, 12.00 Zur Mittagspause, 12.35 Landfunk, 13.15 Aus Operetten, 16.00 Volkslieder vom Balkan, 16.30 Kinderfunk, 17.05 Junge Generation, 17.40 Neue Internationale Schallplatten, 19.20 Die Perlenfischer, Musik von Georges Bizet, 21.15 Kleiner Mann schreibt, Brief an den großen Herrn, 22.10 Nachtprogramm, 23.00 Kammermusik, 0.10 Gastspiel in der Nacht.

Samstag, 5. September

5.05 Aus den Federn, aus dem Bett, 6.05 Zwischen sechs und sieben, 6.50 Morgenandacht, 7.10 Vorwiegend heiter, 8.10 Musik am Morgen, 12.00 Mit Musik geht alles besser, 12.30 Landfunk, 13.15 Wie schön, daß morgen Sonntag ist, 15.30 Erntezeit, 16.30 Musik unserer Nachbarn, 17.50 Pegasus schlägt aus, 19.20 Akteelles vom Sport, 19.40 Alte und neue französische Chormusik, 20.00 Unterhaltung für alle, 22.10 Max Reger, 23.00 The Jazz Workshop, 23.30 Hallo - Nachbarn! 0.05 Für Spezialisten, 1.00 Saturday Night-Club

UKW WEST

Sonntag 30. August

8.00 Zum Sonntag, 8.35 Musik am Sonntagmorgen, 10.00 Unterhaltungsmusik, 10.30 Westfalentag, 12.00 Internationaler Frühschoppen, 12.45 Musik von hüben und drüben, 13.15 Schatten der Alten Welt, 13.30 Musik von hüben und drüben II, 14.00 Das Orchester Hans Bund, 14.30 Kinderfunk, 15.00 Berühmte Solisten, 15.45 Sport und Musik, 17.15 Musik für dich, 18.00 Hermann Hagedstedt mit seinem Orchester, 19.00 Das Singen liegt mir im Sinn, 19.30 Zwischen Rhein und Weser, 20.20 Das Hohelied der Liebe, 21.00 Rigoletto, Oper, von Giuseppe Verdi, 23.15 Sioree in Schönbrunn, 24.00 Tanz in die neue Woche.

Montag, 31. August

8.00 Bunte Reihe, 8.35 Morgenandacht, 8.45 Französische Barockmusik, 9.30 Villanelle und Tänze, 10.00 Fröhlich längt die Woche an, 11.30 Unterhaltungsmusik, 12.00 Ouvertüren, 12.45 Ländliches Ständchen, 13.15 Konzert, 14.00 Opernmelodien, 15.05 Künstler in Nordrhein-Westfalen, 17.55 Vesco D'Orto mit seinem Ensemble, 18.15 Kammermusik, 19.00 Jazz-Informationen, 19.30 Zwischen Rhein und Weser, 20.15 Sportspiel am Montagabend, 20.30 Stimmen der Woche, 20.50 Kölche Tön, 21.30 Edvard Grieg, 22.30 Eine Plauderei um urale Schallplatten, 23.05 Kammerkonzert.

Dienstag, 1. September

8.00 Das Orchester Hans Bund, 8.35 Morgenandacht, 8.45 Geistliche Musik, 9.30 Musik nach Volksliedern, 11.30 Unterhaltungsmusik, 12.00 Musik alter Meister, 12.45 Mittagskonzert, 14.00 Blasmusik, 10.05 Ungarnland, 15.25 Kritik des Herzens, 15.45 Die Wellenschaukel, 18.15 P. Tschairowsky, 19.30 Zwischen Rhein und Weser, 20.15 Die Försterchristel, Operette, 22.00 Kammermusik, 23.05 Erwin Lehn und sein Südfunk-Tanzorchester.

Mittwoch, 2. September

8.00 Bunte Reihe, 8.35 Morgenandacht, 8.45 Lieblingsmelodien, 9.30 Komponisten der Gegenwart, 10.00 Wiener Melange, 11.30 Unterhaltungsmusik, 12.00 Volksmusik des Balkans, 12.45 Musik am Mittag, 14.00 Ernest Bloch, 15.05 Kirchenorgeln unserer Heimat, 15.30 Tommaso Albinoni, 15.45 Lachende Musik, 17.00 Kurkonzert, 17.55 Das Orchester Hans Bund spielt, 18.30 Abendkonzert, 19.30 Zwischen Rhein und Weser, 20.30 Die tönende Palette I, 21.25 In die Luft gehen... 21.45 Die tönende Palette II, 23.30 Wir fangen jetzt erst an. 23.05 W. A. Mozart.

Donnerstag, 3. September

8.00 Bunte Reihe, 8.35 Morgenandacht, 8.45 Kammermusik, 9.30 Die Trapp-Familie singt und spielt, 10.00 Harald Banter, 11.30 Unterhaltungsmusik, 12.45 Kunterbunte Klänge, 14.00 Mit Musik und guter Laune, 15.05 Robert Schumann, 15.45 Ganz unter uns, 18.00 Zärtliche Musik, 18.30 Spielereien mit Schallplatten, 19.30 Zwischen Rhein und Weser, 20.15 Froher Funk für alt und jung, 21.15 Internationale Musikfestwochen Luzern, Sinfoniekonzert, 23.05 Musikalische Plauderei, 23.15 Tausend Takte Tanzmusik.

Freitag, 4. September

8.00 Bunte Reihe, 8.35 Morgenandacht, 8.45 Musik am Morgen, 10.00 Zur Unterhaltung, 11.30 Sir Thomas Beecham, 12.45 Mittagskonzert, 14.00 Musik für Kinder, 15.05 Das Podium, 15.45 Die Freitag-Nachmittag-Melodie, 17.55 Ein kleines

Konzert, 18.30 Leichte Mischung, 19.00 Achtung! Aufnahme! 19.30 Zwischen Rhein und Weser, 20.15 Männerchor, 20.30 Stammtisch, 21.00 Es geschah in... England, Der Abschiedsruß, 21.40 Walt Disney-Suite, 22.00 Das Orchester Max Greger, 22.30 Hans Carste, 23.05 bis 24.00 Tanzmusik.

Samstag, 5. September

8.00 Intermezzo am Morgen, 8.35 Morgenandacht, 8.45 Lustige Bauernpolka, 9.00 Beethoven in Bonn, 9.30 Frohes Wochenende, 11.30 Aldeutsche Lieder, 12.00 Blasmusik, 12.45 Was darf es sein? 14.30 Hallo, Autofahrer!, 16.00 Stimmt frühlich an, 16.30 Das große Wagner, 17.00 Sinfonische Musik, 18.15 Zum Abend, 18.45 Geistliche Abendmusik, 19.15 Der kleine Sandmann bin ich, 19.30 Zwischen Rhein und Weser, 20.15 Tanzmusik, 20.30 Abendkonzert, 23.05 Zwischen Tag und Traum, 24.00 Kammermusik.

FERNSEHEN

BRÜSEL u. LÜTTICH

Sonntag, 30. August

14.00 Großer Preis der Nationen im Motocross, Namür, 16.00 Eurovision: Europäische Kanu-Meisterschaften in Duisburg, 16.30 Von den Weltfestspielen in Turin: Schwimmen, 17.15 Motocroß der Nationen in Namür, 19.30 Der letzte Mohikaner, 20.00 Tagesschau, 20.30 Wir empfangen heute abend... 20.50 Histoire de la denture von A. Salacrou, 22.50 Tagesschau.

Montag, 31. August

19.30 Sportsendung am Montag, 20.00 Tagesschau, 20.30 Bei uns heute Abend 21.00 Europameisterschaft im Gesellschaftsspiel, 22.05 Musik für dich, 23.35 Tagesschau.

Dienstag, 1. September

19.30 Magazin des Flugwesens, 20.00 Tagesschau, 20.30 Opium, Film, 22.20 Die Salzburger Marionetten, 22.35 Eine Messerfabrik in Thiers, 23.05 Tagesschau.

Mittwoch, 2. September

19.30 Der soz. Gedanke, 20.00 Tagesschau, 20.30 Stars von morgen, 21.30 Lektüre für alle, 22.20 Bilder des Monats, 22.50 Tagesschau.

Donnerstag, 3. September

19.30 Kinder- und Jugendsendung, 20.00 Tagesschau, 20.25 Sherlock Holmes, 20.50 Die Löwen und das Zirkusleben, 21.25 Catch, 22.10 Huldigung für Jean Jaures, 22.55 Tagesschau.

Freitag, 4. September

17.30 Eurovision: Weltfestspiele in Turin: Leichtathletik, 19.30 Kath. religiöse Sendung, 20.00 Tagesschau, 20.35 Kennen Sie die Milchstraße. Zimmertheater, 21.50 Reportage aus Amberg, 22.20 Tagesschau.

Samstag, 5. September

16.00 Eurovision: Weltfestspiele in Turin Leichtathletik, 17.15 Weltmeisterschaften im Wasserski, 19.30 Sendung für die Frau, 20.00 Tagesschau, 20.35 L'Equipage au complet, 21.50 Guylaine Guy, 22.15 Catch, 22.50 Tagesschau.

LANGENBERG

Sonntag, 30. August

12.00 bis 13.00 Der Internationale Frühschoppen, 14.30 bis 15.00 Wiederholung Kinderstunde: Corky und der Zirkus, 15.15 Großer Preis von Deutschland auf der Trabrennbahn in Hamburg-Bahrenfeld, 15.50 bis 17.00 Europameisterschaften im Kanurennen, 17.15 bis 18.00 Großer Preis der Nationen im Motocross bei Nam r, 19.00 Hier und Heute, 19.30 Wochenspiegel, 20.00 Nachrichten, 20.05 The Well, Ein Spielfilm, 21.20 Geln wir mal ins Tivoli!

Montag, 31. August

17.00 Kinderstunde: Der goldene Kamm, 17.30 bis 18.00 Selbst ist die Frau, 18.45 Hier und Heute, 20.00 Nachrichten, Tagesschau und Wetterkarte, 20.05 Sind Sie frei, Fräulein? 21.05 Blick in die Zeit, 22.00 Internationale Rennwoche in Liffzheim.

Dienstag, 1. September

17.00 Jugendstunde: Zoo der zahmen Tiere, 17.30 bis 18.00 Noch einmal Bandscheibenschaden, 18.45 Hier und Heute, 20.00 Nachrichten, Tagesschau, 20.20 Zum 20. Jahrestag des Kriegsbeginns: ...Wenn alles in Scherben fällt, 21.10 Europameisterschaften der Amateure.

Mittwoch, 2. September

17.00 Zehn Minuten mit Adelbert Dickhut, 17.10 Jugendstunde: Käp't'n Grief am Bord, 17.35 bis 18.00 Für die Frau: Guter Rat am Zuschneidetisch, 18.45 Hier und Heute, 20.00 Nachrichten, Tagesschau und Wetterkarte, 20.25 Ausgerechnet: Tatsachen, 20.40 Neues vom Rond Point, 21.00 Das Pfennig-Quiz, 21.30 Unter uns gesagt.

Donnerstag, 3. September

17.00 Jugendstunde: Kleine Briefmarkenkunde, 17.10 Jugendstunde: Der Speditionskaufmann, 17.40 bis 18.10 Beschwingte Mode, 18.45 Hier und Heute, 20.00 Nachrichten, Tagesschau, 20.20 Der Kirschgarten, Komödie, 21.45 Zwischen Zeiger und Zifferblatt.

Freitag, 4. September

17.00 bis 18.00 Wiederholung: Hinter dem Ende der Welt, 18.45 Hier und Heute, 20.00 Nachrichten, Tagesschau und Wetterkarte, 20.25 Tor zu neuem Leben, 21.00 Der Schuster von Palermo, 21.25 Inventur in Wacheköpfen.

Samstag, 5. September

14.00 Die Woche - Hier und Heute, 15.00 Welt- und Europameisterschaften im Wasserski, 15.30 Europa-Championat der Springreiterinnen, 17.15 Welt- und Europameisterschaften im Wasserski, 18.00 Evang. Vespertgottesdienst, 18.45 Hier und Heute, 20.00 Nachrichten, Tagesschau, 20.20 Der Mann im Mante, Anschließend: Das Wort zum Sonntag.

LUXEMBURG

Sonntag, 30. August

19.55 Programmvorshow, 19.58 Wettervorhersage, 20.00 Tagesschau von Tele-Luxemburg, 20.15 Le Bossu. Ein Film, 22.05 bis 22.20 Allerlei Interessantes.

Montag, 31. August

19.55 Programmvorshow, 19.58 Wettervorhersage, 20.00 Tagesschau von Tele-Luxemburg, 20.15 Der Rebellenprinz. Ein Film, 21.45 bis 22.00 Tagesschau.

Dienstag, 1. September

19.55 Programmvorshow, 19.58 Wettervorhersage, 20.00 Tagesschau von Tele-Luxemburg, 20.15 Inspektor Blaises Abenteuer. Ein Kriminalfilm, 20.45 Baby meines Mannes, Ein amerikanischer Film, 22.15 bis 22.30 Tagesschau.

Mittwoch, 2. September

19.55 Programmvorshow, 19.58 Wettervorhersage, 20.00 Tagesschau von Tele-Luxemburg, 20.15 Courier de Lyon. Ein Film, 21.40 bis 21.55 Tagesschau.

Donnerstag, 3. September

19.55 Programmvorshow, 19.58 Wettervorhersage, 20.00 Tagesschau von Tele-Luxemburg, 20.15 Zeichenfilm, 20.22 Traque, Film, 22.00 bis 22.15 Tagesschau.

Freitag, 4. September

19.55 Programmvorshow, 19.58 Wettervorhersage, 20.00 Tagesschau von Tele-Luxemburg, 20.15 Desarrof. Ein Film, 21.40 bis 21.55 Tagesschau.

Samstag, 5. September

19.55 Programmvorshow, 19.58 Wettervorhersage, 20.00 Tagesschau von Tele-Luxemburg, 20.15 Serenade aus Nuages, Film, 21.45 bis 22.00 Tagesschau.

Vorwiegend Reiter

Ärzte nehmen sich gern Zeit Anekdoten von berühmten Medizinern

Der später sehr geschätzte Augenarzt Julius Jakobson in Königsberg interessierte sich als Student an der Berliner Universität nur für die Musik. Er war ein großer Klaviervirtuose. Mit den Prüfungen ließ er sich jedoch viel Zeit. Deshalb sagte eines Tages die von ihm verehrte geniale Schauspielerin Lina Fuhr: „Ich möchte bloß wissen, was aus Ihnen noch einmal werden soll?“ Schlagfertig erwiderte der junge Mediziner: „Am liebsten würde ich Fuhr-Mann!“ Und er wurde es.

Auf dem Alterssitz

Als sich Professor Bier zur Ruhe gesetzt hatte, begann er mit großem Eifer die Züchtung von Arzneipflanzen. Bei der Art, wie er auch dabei seine Forschungen trieb, mußte er jedoch damit rechnen, daß viele Jahre vergingen, ehe er greifbare Resultate erzielte. Ein Bekannter fragte ihn deshalb verwundert, ob er denn in seinem Alter noch die Geduld aufbringe für eine so zeitraubende Beschäftigung.



„Warum schließt du die Augen, wenn du in den Spiegel schaust?“ „Weil ich gerade wissen möchte, wie ich im Schlaf aussehe!“ (Italien)

Philosophisch erwiderte Bier: „Weil ich alt bin und jetzt Zeit habe, zu warten, darum begann ich ja gerade mit dieser Arbeit.“

Umgekehrt

Als Adele Sandrock nicht mehr gerade zu den Jüngsten zählte, stand sie einmal längere Zeit in ärztlicher Behandlung. Wie es ihre Art war, zeigte sie sich trotz aller Ermahnungen sehr ungeduldig. Darüber wurde der Doktor mit der Zeit ärgerlich und rief ihr wütend zu: „Mein Gott, ich kann Sie doch nicht wieder jung machen.“

Bilder überall an den Wänden Begegnung mit Emil Nolde

Kein Gewässer der Erde sei so unbekannt und gefährlich wie das Wattenmeer der Nordseeküste. Das stellte Herbert Rittlinger fest, der mit dem Faltboot den Euphrat, den Blauen Nil und den Amazonas befahren hat. Auf der Faltbootfahrt nun, die Rittlinger und seine Frau von der Emsmündung bis hinauf nach Syt führte, hatten sie und ihre „Reisebegleiter“ manches nette Erlebnis. Eine der interessantesten Begegnungen war die mit den Werken des berühmten Meisters des deutschen Expressionismus, Emil Nolde (geboren 1867 in Nordschleswig, gestorben im Alter von fast 90 Jahren auf seinem friesischen Landsitz Seebüll) in einer kleinen Kneipe zu Bongsiel an der Nordseeküste. „Es war ein richtig gemütliches, friesisches Wirtshaus“, erzählt Rittlinger in „Amphibische Reise zu verlorenen Inseln“ (bei F. A. Brockhaus), „mit Sofa und Gardinen und Teegeschirr und einer Menge Bilder an den Wänden und einer freundlichen Wirtin hinter der Theke... Nun passen Sie auf: Sie sitzen in der gemütlichen Wirtsstube hinterm Deich und trinken Ihr Aquavitch. Aber wenn Sie etwas Ahnung von der Materie haben, dann fällt Ihnen die Menge Bilder überall an den Wänden auf.“

„Sagen Sie, Frau Wirtin — der Herr Nolde, der ist wohl öfters bei Ihnen zu Gast gewesen?“



„... und eine Karte von Ihrer Frau, die Ihnen einen vergnügten Geburtstag wünscht.“ (USA)

Ruhig erwiderte die Sandrock: „Das verlange ich ja auch gar nicht, lieber Doktor, aber alt sollen Sie mich machen.“

vor denen jeder Kunsthändler still die Zigarre weglegen würde...“

Auch in Bonn habe er sich einmal vorgestellt, erklärte Rasmus Thamsen, der weißblonde Friese. Wegen seinem hellen Kopp, denn sie hätten doch „Lil socht (Leute gesucht) mit'n hellen Kopp.“ — „Gratuliere“, sagte Herbert Rittlinger. — „Ja“, sagte Rasmus Thamsen. — „Aber as he anköm, harr'n se seggt (haben sie gesagt): Binnen hell, Rasmus, binnen, nich buten (außen)!“ — „Beschwingt“, so schließt der Autor diese hübsche Anekdote, „verließen wir die künstlerischste Gaststätte der Bundesrepublik.“

Lächerliche Kleinigkeiten

Nur nicht ängstlich

„Wegen der 20 Mark, die Sie mir schuldig sind, kann ich doch nicht jede Woche herkommen.“

„Beruhigen Sie sich, wenn die Wohnungsnot aufgehört hat, ziehe ich in Ihre Nähe.“

Sie hat recht

Minna: „Gnä! Frau, die Preßkohlen sind alle!“

Frau Meier: „Das hätten Sie auch gestern sagen können, Minna!“

Minna: „Nee, gnä! Frau, denn gestern waren ja noch welche da!“

Boshaft

„In diesem Kleid habe ich Sie ja noch nie gesehen.“

„Das hat mir mein Mann zum 21. Geburtstag geschenkt!“

„Was Sie sagen! Und heute ist es schon wieder ganz modern!“

Reden ist Silber...

„Du ärgerst dich also, weil dein Schwiegervater hartnäckig über die Mitgift deiner Braut schweigt?“

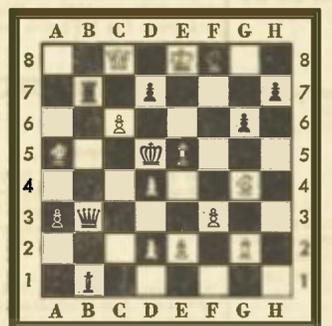
„Ja, denn ich fürchte nämlich, dieses Schweigen ist kein Gold.“



„Sie arbeitet im Akkord!“ (Belgien)

Harte Nüsse

Schachaufgabe 34/59
von S. Gold



Matt in drei Zügen

Kontrollstellung: Weiß: Ke8, Dc8, Le5, g2, Sg5, g4, Bc6, d2, d4, e2, f3 (11) — Schwarz: Kd5, Dd3, Tb7, Lb1, Sf8, Ba3, d7, g6, h7 (9).

Denksportaufgabe

Wie alt ist Grete? Fritz und Werner, zwei junge Herren, wollten gerne wissen, wie alt Fräulein Grete sei. Eines Tages wagten sie nun, danach zu fragen. „Ich bin eine gewisse Zahl und sechs Jahre“, sagte sie zu Fritz, und zu Werner bemerkte sie: „Ich zähle das Doppelte der gewissen Zahl weniger sechs Jahre. So, meine Herren, nun können Sie gemeinsam ausrechnen, wie alt ich bin.“

Deutscher Dichter und sein Werk

Die nachstehenden Wörter sind untereinander so zu verschieben, daß senkrecht vier neue Buchstabenreihen entstehen, die, in richtiger Reihenfolge hintereinander gelesen, einen deutschen Dichter und sein Hauptwerk ergeben.

S C H A F E
F R A C K
K R Ä H E
H E L D

Kopfveränderung

Wache, Hinsicht, Feier, Hingang, Dichtung, Halter, Raute, Alster, Kabel.

Vorstehende Wörter sind durch Änderung ihrer Anfangsbuchstaben in Wörter anderer Bedeutung zu verwandeln. Die neuen Anfangsbuchstaben nennen, aneinandergereiht, einen modernen Sport.

Silberrätsel

Aus den Silben: be — beer — ben — ben bro — chen — de — die — dol — e — er erd — eu — il — ke — kranz — kum leucht — lo — lor — mäd — min — muk na — na — ne — ne — ni — ni — o — pa po — pso — ra — rest — rha — ro — stu süh — te — tech — ter — xos, sollen 15 Wörter gebildet werden. Ihre Anfangs- und Endbuchstaben ergeben ein Sprichwort.

Bedeutung der Wörter: 1. Tondichtung, 2. Gestalt aus Goethes „Iphigenie“, 3. Symbol des Ruhms, 4. Lichtsignal, 5. Naturkatastrophe, 6. Männername, 7. Blütenstand, 8. Oper von Verdi, 9. Hausangestellte, 10. Lehranstalt, 11. Fluß in Spanien, 12. Feldherr Wallensteins, 13. griechische Insel, 14. Erdteil, 15. Teil eines Gerichtsverfahrens.

Janus-Worträtsel

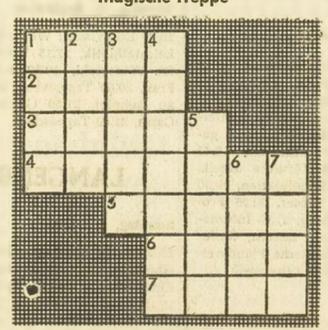
Aus den Wörtern der Gruppe I sind acht zusammengesetzte Hauptwörter zu bilden, deren Bedeutung ergibt: 1. Getreidesamenskörner, 2. Farbton, 3. Zänkerei, 4. Wahlhandlung, 5. Kinderfestaufführung, 6. Zimmermannsmaterial, 7. grammikalische Bezeichnung, 8. Fußballspieler.

Verbindet man von den so gefundenen Wörtern das zweite Worte mit einem der Wortgruppe II, ergeben sich neue Wörter. Die Anfangsbuchstaben des zweiten Teils dieser Wörter nennen, von oben nach unten gelesen, einen altfranzösischen Märchenritter.

Gruppe I: Alt, Bau, Gold, Haupt, Holz, Reigen, Saat, Stich, Streit, Tanz, Tor, Wahl, Wart, Weizen, Wort, Wort.

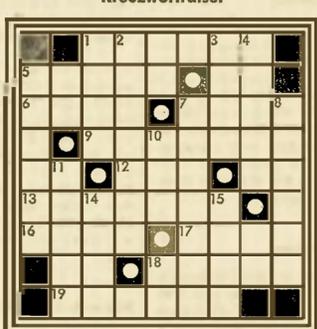
Gruppe II: Asche, Axt, Bär, Bau, Lack, Rätsel, Turm, Urne.

Magische Treppe



Waagrecht und senkrecht gleichlautende Wörter folgender Bedeutung sind in die Figur einzutragen: 1. Waschmittel, 2. Stadt in Rußland, 3. französischer Maler, 4. USA-Staat, 5. Beikost, 6. Teesorte, 7. Lebenshauch.

Kreuzworträtsel



Waagrecht: 1. Recke, 5. Schlaginstrument, 6. Blutbahn, 7. Singvogel, 9. Verzierung, 12. Gutschein, 13. Geschäftsführer von Künstlern, 16. Edelstein, 17. Indossament, 18. Führer der Argonauten, 19. Empfang.
Senkrecht: 1. freie Wahl, 2. Artist, 3. Zugwang beim Schach, 4. Muse, 5. amerikanische Republik, 7. afrikanischer Fluß, 8. Gegend, 10. Luftströmung, 11. Bewohner eines deutschen Landes, 14. unvernünftiger Mensch, 15. Teil des Fußes, 18. Tierlaut, (ch = 1 Buchstabe).

Buchstabenrätsel

Den ersten hat die Kammer
Doch hat ihn nicht das Haus;
Der zweite fehlt im Jammer,
Doch nicht im Freuden schmaus;
Der dritte ist im Steine,
Doch nicht im Diamant;
Der vierte steckt im Haine,
Doch nicht im Ackerland;
Der fünfte fehlt im Glanze,
Doch nicht im Kerzenlicht;
Und wiegst du dich im Tanze,
Fehlt dir das Ganze nicht.

Besuchskarte

Marina Prabelli
Was ist diese Dame von Beruf?

Magisches Quadrat

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

1. tschechischer Romancier („Schwejk“), 2. Kampfbahn, 3. Rat der Alten, 4. Name eines finnischen Sees, 5. männliches Haustier.

Was wir alle lieben

1. Eisen-Villa, 2. Hanau-Reh, 3. Belt-Etat, 4. Scheit-Ufer, 5. Kohlen-Recht, 6. Elbe-III, 7. Bote-Brand, 8. Iris-Tenne, 9. Erde-Met.

Vorstehende Wortgruppen sind so zu verschmelzen, daß neun Wörter mit nachfolgender Bedeutung entstehen. Die Anfangsbuchstaben der gefundenen Wörter nennen, aneinandergereiht, einen Begriff, den wir alle lieben.

1. Erfrischung, 2. jagdbarer Vogel, 3. Arzneiform, 4. Untugend, 5. Vogel, 6. Insekt, 7. Inbiss, 8. deutscher Weinort, 9. griechische Göttin.

Auflösungen aus der vorigen Nummer

Schachaufgabe 33/59: 1. Sd3 Ke5 2. Sf6 Kd4 (Kd6) 3. Sb5 matt oder 2... Kf4 3. Se2 matt. 1... Ke3: 2. Se2 c3 3. Tc3: matt.

Versteckte Anatomie: Zunge, Mund, Rücken, Finger, Lende, Auge, Lunge, Arm, Herz, Bein, Hand, Magen, Knie, Ohr, Wade.

Magisches Quadrat: ATLAS — TRUST — LUNTE — ASTER — STERN.

Zwischenworträtsel: 1. Schirm, 2. Opfer, 3. Nacht, 4. Alpen, 5. Trauer, 6. Eisen. — Sonate.

Silberrätsel: 1. Normandie, 2. Isabella, 3. Elle, 4. Lasso, 5. Epilepsie, 6. Bumerang, 7. Sessel, 8. Tachometer, 9. Dialekt, 10. Unterwalden, 11. Detonation, 12. Eremitage, 13. Innozenz, 14. Nadel, 15. Liebfrauenmilch, 16. Essen, 17. Bovist, 18. Elevator, 19. Nornen, 20. Tizian, 21. Reizker, 22. Esche, 23. Urteil, 24. Eisen. — Nie lebst du dein Leben treuer als im Schatten des Verzichts!

Kopf ab — Kopf an!: Zeiger — Ast — Leher — Anhalt — Hand — Leber — Elba — Adam — Nero — Degen — Egel — Rotor, Zarah Leander.

Magische Treppe: 1. Raub, 2. Aura, 3. Ural, 4. Ballade, 5. Ares, 6. Deut, 7. Estrade, 8. Adel, 9. Deka, 10. Elan.

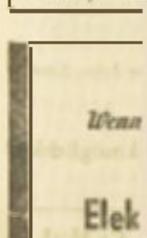
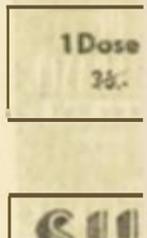
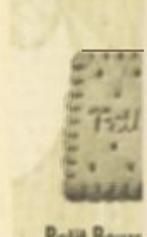
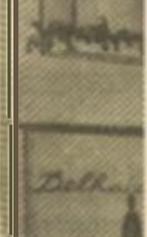
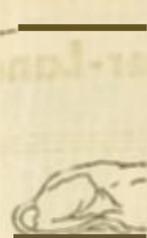
Kreuzworträtsel. Waagrecht: 1. Auge, 3. Atom, 5. Arena, 7. Ost, 8. Nils, 10. INRI, 12. Tee, 13. Alk, 14. Esau, 16. rosa, 17. roi, 18. Basel, 19. Ruin, 20. dear. — Senkrecht: 1. Abenteuer, 2. Eros, 3. anti, 4. Monikaner, 6. Riese, 9. Lea, 11. Nao, 15. Uran, 16. Ried, 18. Bi.

Kapselrätsel: A: Seni — Chor — Hus Lama — Ode — Stift — Stern — Haß — Uri Berg — Erik — Reis — Tag — Ur — Sage, Schloß Hubertus.

B: Lage — Uhu — Dach — Wand — Inge Gas — Grad — Ast — Netz — Geist — Hof Oka — Fund — Eis — Rom, Ludwig Ganghofer.

Verwandelter Spruch: 1. Pi, 2. Eßtisch, 3. Hast, 4. A...is, 5. Wallenstein.

Was fehlt denn da?: Es fehlen genau 30 E. Dann heißt der Satz: Wer edel denkt, dem Elenden helfend, dem Schlechte: während, erkennt den Wert des Lebens, der... er geht den Weg des Herzens.



Endlich haben wir mehr Platz...

Ouverture d'un **ERÖFFNUNG** eines
SUPER DELHAIZE LE LION



» Self-Service «

in **ST. VITH**

(Gegenüber des bisherigen Delhaize)

Dienstag, den 1. September 1959 (10 Uhr)

Hierzu: Großer-Luftballon-Wettbewerb - Gratisverteilung von Mustern - Gratis-Kaffee-Kostproben - Geschenke an Kinder in rauen Mengen.

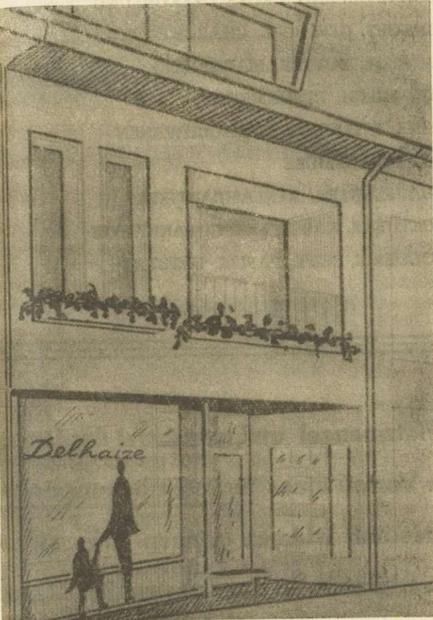
und wie gewohnt **Gute Ware zu den niedrigsten Preisen**

denn jeder weiss, was »DELHAIZE LE LION« bringt, ist gut. (2000 Geschäfte im ganzen Land bürgen für Qualität)

Ihr großer Vorteil:

SELBSTBEDIENUNG

- Self-service bedeutet Zeitersparnis, indem Sie sich ungehindert selbst bedienen und nur die Artikel kaufen, die Sie wirklich wünschen.
- Größte Auswahl in allen Markenartikeln.
- Fortlaufend neue Reklameartikel
- Preisschilder auf allen Waren.
- Kein langes Warten mehr.
- Anker-Kasse verhindert Irrtümer.
- Fachmännische Beratung.
- Zuvorkommende, freundliche Atmosphäre.
- Stets frische Ware und Rabattmärkchen.



Kaffee

1 Pfd. loser Kaffee	39.50	36.-
1/2 Mariana od. Caracoli	25.-	22.-
1/2 Chat noir Dessert	33.-	29.50



Büchsenmilch
»Nosta« ~~6.50 Fr.~~ **5.90**

1 Pfund Malz ~~8.75 Fr.~~
6,50 Fr.

1 Kilo Holl. Käse
~~50. Fr.~~ **39.- Fr.**

1 Liter Oel ~~29.-~~ **24 Fr.**
oder 1 Liter Arachide-Oel
~~25. Fr.~~ **Fr. 22.-**



Jacques-Schokolade ~~3.50 Fr.~~ **2,90**



1 Dose Ananas ~~12.50~~ **10.-**



Petit Beurre Kilo ~~29.-~~ **14.50**

1 Dose Nescafé
~~25.-~~ **32.- Fr.**

1 Pfund Paket
Spekulatius ~~13.-~~ **11.- Fr.**

1 Pfund Butter ~~47~~ **44 Fr.**



1 Glas Konfitüre 12 bis 15 Fr.



SUPER DELHAIZE "LE LION"

Malmedyer Strasse Telefon 257

G. Schaus, St.Vith

on porte à domicile - Lieferung frei Haus

Wenn Vater waschen müßte
kaufte er noch heute eine



Offizieller Verteiler der
St.Vith
Gegend

Elektrohaus HEIDERSCHIED St.Vith Tel. 335

MALMEDYER STRASSE

Wortspiele

Du bist nicht glücklich?
Mach' andere glücklich!
Du gibst nicht, um zu bekommen -
du bekommst, um zu geben!
Du möchtest frei sein?
Laß los!
Du müßttest nicht soviel warten,
wenn du nicht soviel erwarten würdest.
Das Schweigen ist eine bereedete
Art, etwas zu sagen.
Durch Umkehr kommst du am meisten
vorwärts
Eile verzögert unser Tun.
Walter Goes

Alte Zeitungen

MAKULATUR
ZU VERKAUFEN
Preis: 2,50 Fr. pro Kilo

BUCHDRUCKEREI DOEPGEN-BERETZ
Malmedyerstraße 19 - St.Vith

still die Zigarre
einmal vorge-
sen, der weiß
hellen Kopf,
cht (Leute ge-
„Gratuliere“,
Ja“, sagte Ras-
anköm, harr'n
Binnen hell,
ußen!“ - „Be-
or diese hübsche
künstlerische

igkeiten
ich
Sie mir schuldig
de Woche her-
die Wohnungs-
Ihre Nähe.“
Preßkohlen sind
Sie auch gestern
in gestern waren

Sie ja noch nie
um 21. Geburts-
ate ist es schon
...
ill dein Schwie-
e Mitgift deiner
h, dieses Schwei-



kkord!“
(Belgien)

eben
Reh, 3. Belt-Etat,
techt, 6. Elbe-III,
ne, 9. Erde-Met.
sind so zu ver-
r mit nachfolgen-
Die Anfangsbuch-
er nennen, anein-
Y, den wir alle

r Vogel, 3. Arznei-
6. Insekt, 7. Im-
griechische Göttin.

rigen Nummer
Sdc3 Ke5 2. Sf6f
r 2... Kf4 3. Se2
Tc3: matt.

nge, Mund, Rük-
unge, Arm, Herz,
Ohr, Wade,
AS - TRUST -
RN.

hirm, 2. Opfer, 3.
6. Eisen. - Sonate.

lie, 2. Isabella, 3.
6. Bumerang, 7.
Dialekt, 10. Unter-
Eremitage, 13. In-
sbrauenmilch, 16.
vator, 19. Nornen,
Esche, 23. Urteil,
dein Leben treuer
st!

iger - Ast - Rei-
- Leber - Elba
- Egel - Rotor.

b, 2. Aura, 3. Ural,
eut, 7. Estrade, 8.

recht: 1. Auge, 3.
Nils, 10. INRI, 12.
rosa, 17. roi, 18.
- Senkrecht: 1.
l, 4. Mohikaner, G.
5. Uran, 16. Ried,

- Chor - Hus
tern - Haß - Uri
Tag - Ur - Sage.

- Wand - Inge
tz - Geist - Hof
om, Ludwig Gang-

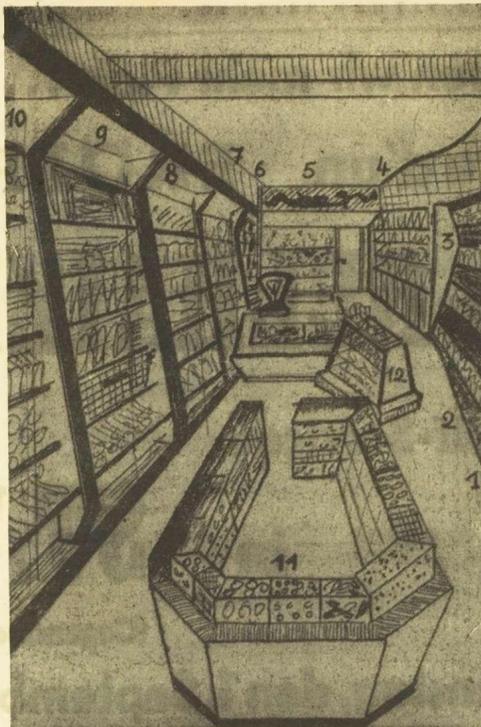
1. Pl, 2. EBtisch,
ein.

fehlen genau 80 E.
r ed! denkt, dem
echter wehrend, er-
s, den... er geht den

Hier 

Ihr

Geschäft



Ein Begriff für St. Vith und das St. Vither-Land

1. EPICERIE, KONSERVEN, CONFITURE
2. MEHL, OEL, SALZ, ZUCKER
3. CONFISERIE, SUPPEN, TEIGWAREN
4. FISCHABTEILUNG, CROPS-TIEFKÜHLUNG
5. FEINKOST, GEFLÜGEL, CHARCUTERIE
6. CREMERIE, BUTTER, MARGARINE
7. BIER, MILCH, REFORMKOST
8. WEINE, SPIRITUOSEN, RAUCHWAREN
9. OBST UND GEMÜSE
10. SCHAUFENSTER, REKLAMEARTIKEL
11. PACKTHEKE, KASSE, LEERGUTANNAHME
12. DROGUERIE, SEIFE, PAPIER, BÜRSTEN

Unsere bisherige Verkaufstaktik brachte uns nur zufriedene Kunden, welche nur den Platzmangel und manchmal das längere Warten bemängelten. Dem ist nun abgeholfen und zugleich bieten wir nun den großen Vorteil eines Selbstbedienungsladen, wo Sie sich frei und bequem bewegen können und wo wir uns noch mehr unserer Kundschaft widmen können. Ein größerer Ladenraum gestattet uns größere Einkäufe und gibt uns Gelegenheit noch preiswerter zu verkaufen. In der Lebensmittelbranche bleibt G. Schaus, St. Vith unübertroffen.

ZUR ERÖFFNUNG

- 4 Rollen W C-Papier 10 Fr. 8
- Sunlightseife 2 Fr. 6.90
- Persil 10 Fr. 5
- Streichhölzer (Union Matsch) 3 Fr. 2.35
- Herdputz (Ena-Blitz) 15 Fr. 11
- Haferflocken 9.40 Fr. 8
- Frankfurter Würstchen 24 Fr. 20
- Wiener Würstchen 16.50 Fr. 14
- Garniertes Sauerkraut 20 Fr. 16.50
- Pilchard 8.50 Fr. 7.50
- 4 Scheiben Ananas 12.50 Fr. 10
- 10 Scheiben Ananas 12.50 Fr. 14.50



Pichet de France	20,00	17,50
Meißwein Estramadura	20,00	17,50
Muscatwein Samos	20,00	27,50
Cognac Unicoop	175,00	149,00
1 Flasche Chassart, 40 Proz.	125,00	112,00



Feinkoststecke:
Salamie 1. Qualität mit und ohne Knoblauch statt 10,00 Fr. 100 g a 9,00 Fr.
Jambon d'Epaule, feiner Schinken geschnitten statt 10 Fr. die 100 g a 9,00 Fr.
Ardennener Schinken statt 16,00 Fr. 100 g a 14,50
Jede Woche frischer Fisch!



Sonderangebot:
Poulets - Hähnchen: Kilo 49

In Wein und Spirituosen, als Spezialist im ganzen Land, ist die Firma Delhaize Le Lion wohlbekannt!

Fragen Sie unsere Weinkarte / Achten Sie bitte jede Woche auf unsere Sonderangebote / Und immer regnets Rabattmärkchen! Auf alles außer Zucker, Butter und Reklameartikel

Auf Wunsch Lieferung frei Haus / On porte à domicile / Malmedyer Straße: (Nähe Postamt am Viehmarkt) / Leichte Parkmöglichkeiten

SUPER
SELF-SERVICE

DELHAIZE "LE LION"

G. Schaus, St. Vith

Telefon 257



Importeur: Ger

Antwerpener Hy

A. G. gef
Privatunternehmen ver
ses vom 15.

LOTTICH - ANT
Gesamtbetrag der

Fünf Mi.lia

Lassen Sie Ihr Ge
Bei der Antwerpe
können

4 1/4 Proz

erhalten. Auf Wuns
in gleich

VERTI

St. Vith: Raymund Gre
Amel: Joseph Schröde
Bailevaux-Ligneuv.: A
Born: Anton Bongartz
Büllingen: Emile Wan
Burg-Reuland: Franz
Bütgenbach: Leonar
Crumbach: Wwe. J. Geo
Eisenborn: Johann Ge
Heppenbach: Heinrich
Malmedy: Alfred Heb
Manderfeld: Heinrich
Meyerode: Hermann
Recht: Johann Close.
Robertville: Henri Ki
Schönberg: Margraff
Thommen: Jos. Backe
Weimes: Alphonse 1

LANDW

Für die sämtlichen
Ihres landwirtscha
Sie sich in Ihrem
Anstalt, welche di
nießt und spezi
wurde

Das Landes

für

56 rue Ju

Seine einzige Au
landwirtschaftlich
und zwar im wei
ste, unter den gür
entsprechend den
ausgedachten For

INSBESONDERE

Absolute D

Sich

Seine amtlichen
werden Ihnen ge
lichen Auskünfte

H. E. MICHA, 35,
(7)

Amtlich für zust
schluß von Dar

.Vith

er-Land

UNG
E

IN

HEIME

ial das längere

ienungsladene

. Ein größere

smittelbranche



LE PICHET DE FRANCE
Produit du Midi
rouge
blanc
AIZÉ
DELHAIZE

nt!

s außer Zucker, Butter und
artikel

Parkmöglichkeit

us, St.Vith

elon 257

FLACO-PIONIER



Schnellmelker
F. LANDWEHR & CO.
Iselhorst/Westf.
Fabrik für Melkmaschinen

FLACO - MELKMASCHINEN

FLACO-PIONIER vieltausendfach bewährt
bei 14 Kühen - Melkdauer ca. 65 Minuten.

- FLACO-JUBILAR Kleinmelkanlage
bei 6 Kühen - Melkdauer ca. 28 Minuten.
- FLACO-PIONIER komb. mit Kompressor
zum Reitenfüllen und zur Maschinenpflege.
- FLACO-EINROHR-AUTOMATIK
die umwälzende Neuheit als Absauganlage.

Durch die anerkannt hohe Leistung aller Flaco-Melkmaschinen benötigen Sie weniger Melkeimer, dadurch geringere Anschaffungs- und Wartungskosten. Bevor Sie die endgültige Wahl Ihrer zu kaufenden Melkanlage treffen, vergleichen Sie die in den DLG-Prüfungsberichten angegebenen Leistungen.

Importeur: Gerhard Scholzen, Landmaschinen Kehr / Manderfeld Tel 4

→ VERIRETER für die Eupener Gegend gesucht.

Antwerpener Hypothekenkasse

A. G. gegründet 1881

Privatunternehmen verwaltet gemäß kgl. Beschluß
des vom 15. Dezember 1934)

LÜTTICH - ANTWERPEN - BRÜSSEL
Gesamtbetrag der verwalteten Kapitalien

fünf Milliarden Franken

Lassen Sie Ihr Geld nicht nutzlos liegen.
Bei der Antwerpener Hypothekenkasse
können Sie bis zu

4 1/4 Prozent Zinsen

erhalten. Auf Wunsch schnelle Rückzahlung
in gleich welcher Höhe

VERTRETER: für

- St.Vith: Raymond Graf, Hauptstraße 81;
- Amel: Joseph Schröder, Iveldingen, 18;
- Bellevaux-Ligneuv.: Arm. Georis, R de St.Vith, 120;
- Born: Anton Bongartz, Dorf 70;
- Hillingen: Emile Wampach, Zentrum 21;
- Burg-Reuland: Franz Link, Dorf, 55
- Rüttenbach: Leonard Sarlette, Weywertz 188;
- Gumbach: Wwe. J. George-Herbrandt, Hinderhausen
- Eisenborn: Johann Geniges, 46C;
- Heppenbach: Heinrich LENFANT, Versicherungen
- Malmédy: Alfred Hebers, Chemin-rue, 36;
- Manderfeld: Heinrich Vogts, Dorfstraße 78;
- Neversode: Hermann Lejeune, Versicherungen;
- Recht: Johann Close, Bahnhofstraße 11;
- Robertville: Henri Kornwolf, Oviat 49;
- Schönberg: Margraff Peter, Dorf 10;
- Thommen: Jos. Backes-Köhnen, Oudler 68;
- Weismes: Alphonse Faenoul, Rue Haute, 75

LANDWIRTE!

Für die sämtlichen finanziellen Bedürfnisse
Ihres landwirtschaftlichen Betriebes, wenden
Sie sich in Ihrem eigenen Interesse an eine
Anstalt, welche die Garantie des Staates ge-
nießt und speziell für SIE gegründet wurde

Das Landeskreditinstitut
für die Landwirtschaft

56 rue Joseph II, Brüssel

Seine einzige Aufgabe besteht darin die
landwirtschaftliche Klasse zu unterstützen
und zwar im weitgehendsten sozialen Gei-
ste, unter den günstigsten Bedingungen und
entsprechend den für jeden einzelnen Fall
ausgedachten Formeln.

INSBESONDERE:

Absolute Diskretion!
Sicherheit!
Niedrige Kosten!

Seine amtlichen Vertreter in Ihrer Gegend
werden Ihnen gerne und kostenlos alle nüt-
zlichen Auskünfte erteilen:

H. E. MICHA, 35, rue Abbé Peters, Malmédy
(Telefon 274)

Amtlich für zuständig erklärt für den Ab-
schluß von Darlehen mit Gewährung der
Bauprämie

Treffpunkt:

am Sonntag, den 6. September 1959 um 2 Uhr im Hotel
Pip Margraff, St.Vith

Berufsmannequins führen Ihnen das Neueste zur Herbst und Winter-Saison vor.

Wir laden Sie ein

zu einer unverbindlichen Besichtigung unserer neuen, groß-
artigen Auswahl entzückender Modelle (auch für stärkere
Damen) ab Samstag Mittag, den 5. September in unseren
Verkaufsräumen.

MODEHAUS

JAMAR

St.Vith Hauptstrasse 24

Braver, fleissiger
Junge
von 14 bis 16 Jahren als Hil-
fe für landwirtschaftlichen
Betrieb, Nähe St.Vith ge-
sucht. Auskunft Geschäfts-
stelle.

Restaurant „Aux Euries de
l'Empereur“ La-Gleize, sucht
junges Mädchen
für das ganze Jahr. Kost u.
Logis. Monatsgehalt 3000 Fr.
und soziale Sicherheit. Tele-
fonieren: Nr. 796 à La Gleize
oder sich vorstellen.

Avoué Toussaint, 18 Rue des
Déportés, Verviers, Tel. No.
141.34 sucht anständiges
Mädchen
Kost und Logis, keine Wä-
sche, kein Bügeln. Hilfe
durch Putzfrau. Sehr guter
Lohn.

Frau L. Claessens, 105, Rue
Grand-ville, Ensisval-Verviers
Tel. 164.06 sucht anständiges
katholisches
Mädchen als Köchin

Mädchen
als Stationshilfe gesucht.
St.Nikolaus-Hospital, Eupen.

Mädchen
für alle Hausarbeiten für
mehrere halbe Tage in der
Woche nach Büllingen ge-
sucht. Auskunft Geschäftsst.

Gutes
Mädchen
für 1. September nach Lüt-
tich gesucht. Auskunft er-
teilt: Zanier, St.Vith, Hek-
kingstraße - Tel. 180.

Zur Stütze im Haushalt
Mädchen
für sofort gesucht. Ausk.
Geschäftsstelle.

Ehrliches, fleissiges
Mädchen
in kleinem Privathaushalt
für vormittags gesucht. Aus-
kunft Geschäftsstelle.

Mädchen
für 1. September nach Flé-
ron (bei Lüttich) gesucht.
Mme. Bindelle, Grand'Rou-
te 264, Fléron, Tel. 88.34.41.

Mädchen
welches kochen kann ge-
sucht. M. Anten, rue Dartois
29, Liège.

Kinderliebendes
Mädchen
(16-17 Jahre) für Geschäfts-
haushalt nach Lüttich ge-
sucht. Auskunft erteilt G.
Schaus-Thannen, St.Vith,
Malmédyerstraße.

Stundenfrau
für einige Tage in der Wo-
che gesucht. Hotel des Ar-
dennes, St.Vith, Tel. 81.

Tüchtige
Putzhilfe
für die Kirmestage (27., 28.
und 29. Sept.) gesucht. Gut-
ter Lohn, Kost und Logie.
Hotel Lindennof, Rech, Tel.
Engelsdorf Nr. 81.

Plastic

zum Abdecken
von Futtermittel-Konzern-
los billig.

Franz BUX, Rodt
Tel. 353 St.Vith oder 376

Für sofort nach St.Vith
gesucht, tüchtiger, zuver-
lässiger
CHAUFFEUR
mit Fachkenntnissen.
Schriftliche Offerten er-
sten unter Nr. 40 an die Ge-
schäftsstelle.

Für sofort
2 Zimmerleute od. Schreiner
gesucht. Junge Kräfte. Firma
Mersch, Galhausen, Telefon
139 St.Vith.

Gesucht wird eine
Bauselle
5 ar, oder größer in St.Vith
oder nahe der Stadt. Offerten
an Werbe-Post St.Vith.

Unter der Hand zu verk.
ca 1 ha Weideland
gelegen in Rodt am Tomm-
berg. Ausk. Geschäftsstelle.

Motorrad 250 cm
billig zu verkaufen. Aus-
kunft Werbe-Post, St.Vith.

Größeres Quantum
Hou u. Gerstenstroh
zu verkaufen. Thommen 29.

Das gute
„Falatol“-
Bohnerwachs
5 kg für 200 Fr.
Anstreichergeschäft
Nico Schröder-Close
St.Vith Bleichstraße
Tel. 278

Zu verkaufen:
Stiftendreschmaschine
mit Reinigung, sowie ein
Strohbinder
„Class“. Sich wenden Tel.
139 Gouvy.

Gutes
Arbeitspferd
(Stute) zu verkaufen, Rodt
Nr. 31.

Prima
Feldheu und
Futterstroh
günstig frei Hauslieferbar
Peter BERNERS
Grüfflingen
Tel. 105 Reuland

Großer, neuerwertiger
Dauerbrenner
für großen Raum, sowie Bil-
lard in gutem Zustand zu
verkaufen. Auskunft Nidrum
Nr. 6.

Zu verkaufen
Viehanhänger
J. P. Kretzels, Bornborn (Clare)
Tel. 10.

Kaufe ständig minder-
wertiges
Vieh und
Notschlachtung
Jak. HEINDRICHS
Born, Tel. Amel 42

Sofort lieferbar
erstklassiges Futter-
stroh und Fedheu.
N. Maraité - Corman
ST.VITH, Viehmarkt
Tel 63 und 290

TRAUERDRUCKSACHEN LIEFERT DIE
BUCHDRUCKEREI DECPGEN ST.VITH

Wanderausstellung in WEISMES

Sonntag, den 6. September 1959

Maschinenausstellung, Reitturnier (14.30 Uhr) Volks-
tänze, Ballonwettbewerb.

Montag, den 7. September 1959

Schau der Rotbunten (ab 9 Uhr.) 17 Uhr: Preisver-
teilung durch den Herrn Landwirtschaftsminister.

Danksagung

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Tode meines lieben
Gatten, unseres guten Vaters, Schwiegervaters, Großvaters, Bruders und
Onkels

Herrn Johann Gallo

sprechen wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten unseren tief-
empfundenen Dank aus. Sei es für die Kranz-, Blumen- und Messespenden
sowie Teilnahme am letzten Geleit.

Ein besonderer Dank gilt dem hochw. Herrn Pfarrer, dem Musikverein
„Heimat“ Mackenbach, der Gilde Alfersteg, und dem Kriegerbund Orts-
gruppe Mackenbach.

Wwe. Johann Gallo und Kinder

Alfersteg, im August 1959.

Danksagung

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Tode meiner lieben
Gattin, unserer guten Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Frau Johann Meyer
Elisabeth geb. Manderfeld

sprechen wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten sowie dem Ei-
senbahnpersonal von Weismes und der hochw. Geistlichkeit unseren tief-
empfundenen Dank aus.

Johann Meyer und Kinder

St.Vith, im August 1959.

Das Sechswochenamt wird gehalten in der Pfarrkirche zu St.Vith, am
Montag, dem 7. September, um 8.30 Uhr.

Deutz

EINLADUNG — LANDWIRTE — EINLADUNG
Dienstag, den 15. September

Besichtigung der Deutz-Traktorenfabriken in Köln

Anmeldungen bis spätestens 8. September bei

Fa. Jean Collas, Büllingen, Tel. 48

LANDMASCHINEN — TRAKTOREN

Deutz

Teile meiner werten Kundschaft mit,
daß ich mein Geschäft wegen

Arbeiter-Jahresurlaub
vom 30. August bis 14. September ein-
schließlich

geschlossen halte.

BÄCKEREI - KONDITOREI
Meyer-Frechtes, St.Vith
Hauptstraße 9

ACHTUNG! EMPFEHLE ACHTUNG!
mich wie jedes Jahr zum Verkauf von

Rinderviertel

Qualitätsfleisch von der hiesigen Gegend!

Lieferung frei Haus und Zerschneiden

Metzgerei PARMENTIER / St.Vith
Teichstraße — Tel. 285

Amtsstube des Dr. Jur. Robert GRIMAR, Notar
in St.Vith, Wiesenbachstraße 9, Tel. 88

Oeffentliche Zwangsversteigerung

eines Wohnhauses mit Bering, und Sägereige-
bäuden in MANDERFELD

Am Mittwoch, den 9. September 1959, um 9 Uhr,
vormittags, in Gegenwart des Herrn Friedens-
richters des Kantons St.Vith, im Sitzungssaal des
Friedensgerichtes in St.Vith, wird der unterzeich-
nete Notar, beauftragt durch Urteil des Gerichts
Erster Instanz von Verviers vom 1. Juni 1959,
gemäß den Gesetzen vom 12. Juni 1816 und 15.
August 1854 und 5. März 1951, zur öffentlichen
Versteigerung der nachbezeichneten Immobilien
schreiten:

Gemarkung Manderfeld

Flur 10, No. 1241-7, Manderfeld, Wohnhaus von
6,08 Ar,

Flur 10, No. 1242-7, daselbst Wiese, 1,54 Ar,

Flur 10, No. 8 c, auf dem Höfgen, Wiese, 11,30
Ar,

Bisheriges Angebot: Tausend Franken.

Weitere Auskünfte erteilt die Amtsstube des
unterzeichneten Notars.

R. Grimar

Domänenverwaltung — Amt St.Vith

Versteigerung

VON BAUSTELLEN IN MANDERFELD

Der Domänenverwalter von St.Vith wird
am Mittwoch, dem 9. September 1959, um
15 Uhr, im Hotel des Ardennes, Hotel Hen-
kes, in Manderfeld, zur öffentlichen Ver-
steigerung von drei in Manderfeld, an der
Straße Manderfeld-Losheim, gelegenen Bau-
stellen schreiten; welche je 35 m Straßen-
front haben:

LOS I: 19 Ar 95 Ca
LOS II (in der Mitte): 19 Ar 56 Ca
LOS III (neben Kessler-Theissen)
25 Ar 66 Ca

Aufgeld: 18 v. H.

Zahlung in den 10 Tagen nach der Ge-
nehmigung des Verkaufes.

Weitere Auskünfte erteilt das Domänen-
amt in St.Vith, Wiesenbachstr. Ruf Nr. 240.

Ihre Vermählung beehren sich anzuzeigen

Paul Kohnen

Elisabeth Kohnen
GEB. WASS

Baden-Baden 5. Sept. 1959 Offenburg
Tagesadresse: Frankfurt-Main, Oederweg 28

FÜR **Fr. 800.-** Eine Reise zum W. Rod
nach **TRIER** (7 Personen)

Taxi & Omnibusse FAGNOUL
St.VITH — Telefon 111

Hochtragende
Kälbin
aus T. b.-freiem Bestand,
für 31. August kalbend,
steht zu verkaufen bei Lo-
renz Terren, St.Vith, Klo-
sterstraße.

Tüchtiger
Schreiner Geselle
für nach Luxemburg gesucht.
Sich wenden: Klaus Wiesen,
St.Vith, Taxi, Malmedyer
Straße, Tel. 249.

MELOTTE-DIEN
Struck, Neidingen, T. w.
St.Vith 340
Kundendienst — Ersatz

Schönes, kleines
Haus
gelegen in der Major-
straße, aus freier Hand
verkaufen. Sich we-
nden: Notar Grimar,
Wiesenbachstraße 9, St.Vith

am Neuba
be

welche alle die Ihr
ater der Bauleitu

Willy COLO
BAU- UND M

Schwingflügel, Drel
und

Die sanitäre

Mathias S
MALMEDYER

Empfehle mich bes
tions-Einrichtungen
bindlich. Herde, O

Lieferung von G

STEIL
JOS. SGI
Grabb

In der modernen
ausgesetzt ist, fin
niedrigsten Mark

Für Ihre geschm
wenden Sie sich

Möbel- und
Walter S
Hauptstr. 77 - Te

Große Auswahl
zimmer — Saloi
Gardinen - Uebe

Matrasen a
in allen Größe

Lieferung frei H

Teile meiner ve
daß ich ab sofo
haus, Malmedy

Taxi
TAXI KLAU

Einzigartige Gelegenheit!

Volkswagen-Bus

schwarz-rot, Modell 1956,
mit Sonnendach und weißen
Reifen, in erstklassigen Zu-
stand, umständehalber zu in-
teressantem Preis zu verk.
Sehr bequeme Zahlungsmög-
lichkeit. Ausk. Geschäftsst.



**Schmerzende Füße sind
unerträgliche Qualen**

Hilf dem Fuß, hilf dem Schuh, nur durch Tragen
von orthopädischen Einlagen ohne Metall. Von
vielen Ärzten empfohlen.
Staatlich geprüfter Fuß-Spezialist, zugelassen
zu allen Kranken- und Invalidenkassen.

Reinhold Lejeune.

Auf Wunsch Anprobe im Hause.

Nach wie vor die besten Markenschuhe sowie
neueste Modelle auf Lager.

Schuhhaus Lejeune
BÜLLINGEN — Telefon Nr. 90

→ Jeden 3. Mittwoch im Monat Fußpflege.

Zum Schulbeginn 1959! **Marken- u. Qualitätsartikel**

von Pelikan, Staedler, Soenneken, Parker, Shaeffers,
Lotter erhalten Sie nur im **FACHGECHÄF**

Schulfüßalter in allen Preislagen von 10 - Fr. ab

Schulhefte 5 Stück — für **Fr. 10.-**

Präzisions-Reiszeuge »LOTTER« vom einfachen bis zum
besseren

Buchhandlung - Schreibwaren

Doepgen-Beretz / St.Vith

HAUPTSTRASSE 5 8

Im Neubau des Delhaize-Geschäftes in St.Vith
beteiligten sich u. a. folgende Firmen

Alle die Ihnen übertragenen Arbeiten zur vollsten Zufriedenheit ausführten, unter der Bauleitung von Architekt V. W. SCHÜTZ, ST-VITH, dem auch Entwurf und Pläne zu verdanken sind.

Willy COLONERUS, Schönberg
BAU- UND MOEBEL-SCHREINEREI

Schwingflügel, Dreh- und Kippflügel, Pendel- und Hebetüren

Die sanitäre Installation
liefert

Mathias SCHANK, St.Vith
MALMEDYERSTRASSE

Empfehle mich bestens für sämtliche Installations-Einrichtungen. Kostenanschläge unverbindlich. Herde, Öfen, Küchenartikel

Lieferung von GRANIT und MARMOR

STEINHAUEREI
JOH. SCHIFFER ST.VITH
Grabdenkmalgeschäft

Sämtliche Putzarbeiten wurden ausgeführt durch die FIRMA

Johann Born in Born

Empfehle mich für alle Innen- und Aussenputzarbeiten, jeden Bodenbelag.

Den Fassadenanstrich führte aus

Hubert Thannen, Born

Empfehle mich für alle Anstreicherarbeiten

Lambert SCHÜTZ

St.Vith, Rodterstraße - Tel. 150

Installation der Licht- und Krattanlage

In der modernen Obst- und Gemüseabteilung, welche nicht mehr dem Dreck und Staub der Straße ausgesetzt ist, finden Sie jeden Tag eine Großauswahl von frischem Gemüse und Obst zu den niedrigsten Marktpreisen.
DELHAIZE „LE LION“ - G. Schaefer, St.Vith

Die Eingangstüren in Holz- mit Aluminiumverglasung liefert

ETS. MERSCH GALHAUSEN

Dieselbe empfiehlt sich in allen vorkommenden Schreiner- und Zimmerarbeiten.

STEIN - KIES - SPLITT und SAND immer vorrätig.

METALLBAU Adolf MERSCH

GALHAUSEN / ST.VITH - Telefon 139

Ausführung sämtlicher Stahl- und Aluminium-Konstruktionen

Aluminium in 10 verschiedenen Farben eloxiert.

Schaufenster - Vitrinen - Wohnhausfenster und Türen

Die »EISFINK« - Kühltheken

wurden durch die FIRMA



RADIO PIETTE

ST.VITH
Tel. Nr. 156
geliefert.

Dort finden Sie die größte Auswahl in Kühltheken für Haushalt u. Gewerbe zu äußerst niedrigen Preisen!

Die moderne HEIZUNGSANLAGE wurde ausgeführt durch die Firma

A Arens / St. Vith Telefon 182

30 jährige Erfahrung / Beste Referenzen

Für Ihre geschmackvolle Raumausstattung wenden Sie sich vertrauensvoll an das

Möbel- und Dekorationsgeschäft
Walter Scholzen St.Vith
Hauptstr. 77 - Tel. 171 - Mühlenbachstr. 18

Große Auswahl: Schlafzimmer - Wohnzimmer - Salons - Küchen - Edbänke
Gardinen - Uebergardinen - Teppiche usw.

Matrassen aus eigener Werkstatt in allen Größen mit reiner Schafwolle

Lieferung frei Haus - Kinderreiche Rabatt

Teile meiner verehrten Kundschaft mit, daß ich ab sofort in meinem neuen Wohnhaus, Malmeyerstraße zu erreichen bin

Telefon Nr. 249
TAXI KLAUS WIESEN, ST.VITH

Besser zur Fußpflege
Aloys HEINEN, Deidenberg
Aerztl. gepr. Fuss-Spezialist - Tel. Amel 165

Sprechstunden jeden Dienstag.
von 9-12 Uhr Schuhhaus LINDEN, St.Vith
von 15-19 Uhr Schuhhaus LANSCH, Büllingen

Qualen Sie sich bei grossen Rasenflächen nicht mit einem Handrasenmäher

Für 3.250 Fr.

liefern wir Ihnen den erstklassigen Motor-Rasenmäher

ATLAS AIR

Importeur aus USA

Fa. Jac. CREMER / Eupen
Am Rathaus Telefon 52031

Landwirte

„Rauch“-Düngerstreuer
jetzt ab 4400 Fr.
Schrottmühlen 40er Steine
ab 4200 Fr.
frei Haus mit Zoll u. Taxe.
Eine Karte genügt und Sie werden besucht!

Gregor THOME
Landmaschinen
Lützampen (Deutschland)

KINDERWAGEN

stets in grosser Auswahl
vorrätig

HEINEN - DREES
ST.VITH
Telefon: 128

5% Rabatt für Kinderreiche

Liefere erstklassiges
Futterstroh u. Heu

Lieferung frei Haus.
Kohnen Georg, Rödgen
Telefon 329 St.Vith

Mehr Milch durch das französische
Tränkebecken



Billig in der Anschaffung - Preiswert in der Montage

Fa. Jac. CREMER / Eupen
Am Rathaus Telefon 52031

Verkauf durch Ihren Installateur

Ständig auf Lager
Ferkel, Läufer & Faselschweine

der luxemb. u. yorkshireschen Edelschweine
zu den billigsten Tagespreisen!
Lieferung frei Haus.

Richard LEGROS / Büllingen / Tel. 42

Uhl) Volks-
Preisvertei-
ister.
- Amt St.Vith
lerung
N MANDERFELD
von St.Vith wird
eptember 1959, um
dennes, Hotel Hen-
r öffentlichen Ver-
Manderfeld, an der
eim, gelegenen Bau
e je 35 m Straßen-
Ca
tte) : 19 Ar 56 Ca
Kessler-Theissen) :
agen nach der Ge-
es.
teilt das Domänen-
achstr. Ruf Nr. 240.
en sich anzuzeigen
und Kohnen
sabeth Kohnen
1959
t. 1959 Öffnung
Main, Oederweg 28
re Reise zum W. Rock
IER (Personen)
sse FAGNOUL
Telefon 111
MELOTTE-DIENS
Struck, Nödingen, Telef
St.Vith 340
Kundendienst - Ersatz
Schönes, kleines
Haus
gelegen in der Major-Lö-
Straße, aus freier Hand
verkaufen. Sich wende
Amtsstube Notar Grim
Wiesenbachstraße 9, St.Vi
tsartikel
Parker, Shaeffers,
CHÄF
infachen bis zum
STRASSE 58

Sonntag, den 30. August 1959

BALL in Montenau

im Saale Wwe. Michels-Spoden

mit der Kapelle »BENNO«

Freundliche Einladung Die Wirtin

Sonntag, den 30. August 1959

BALL

IM SAALE OLY IN BRACHT

Freundliche Einladung an alle!

Nachkirmes in Herresbach!

Sonntag, den 30. August

BALL

IM SAALE GALLO

Es spielt Kapelle »Fidel«

wozu freundlichst eingeladen wird

Nachkirmes in Roherath

Am Sonntag, den 30. August

BALL

IM SAALE KÜCHES

Freundliche Einladung an alle!

Empfehle meine reiche Auswahl in

RAUCHWAREN

beste Marken.

Spezialitäten:

Süßwaren

aller Art. Pralinen, Chokolade.

Schöne Geschenkpäckungen.

HEINEN-LENTZ / St.Vith

Hauptstraße 97

Für den Schulanfang!

bieten wir Ihnen eine große Auswahl in:

Schulranzen, Aktentaschen, Schreibmappen und Koffer.

HEINEN-DREES

ST. VITH Tel. 128

5 % Rabatt für Kinderreiche

Sonntag, den 30. August 1959

Großer BALL

mit Saalverlosung

im Saale KÜCHES in AMEL

veranstaltet von der Feuerwehr »AMEL«

Es laden freundl. ein: Die Feuerwehr u. d. Wirt

Erstklassiges

Futterstroh u. Feldheu

Lieferung frei Haus

J. P. Deutsch, St. Vith

Tel. 293

Kaufe

minderwertiges Vieh

mit und ohne Garantie

Richard Schröder

AMEL Tel. 67

Kunstharz-Einlagen

leicht besaugen, wasserfest

nach Maß gearbeitet

Ärztlich geprüfter Fuß-Spezialist

Aloys Heinen, Deidenberg

Telefon Amel 165

Die Frühjahrskur

mit

Vier Jahreszeiten Tee

treibt die Winterschlacken aus dem Körper, macht frühlingstreu und leicht beschwingt, läßt Fettsatz, Müdigkeit und Gliederschwere verschwinden

Eine solche tiefgreifende Blutreinigung mit

Vier Jahreszeiten Tee

beseitigt Pickel und Mitesser, macht ihre Haut blütenrein und zart

Überzeugen Sie sich selbst. Beginnen Sie gleich morgen mit Ihrer

Frühjahrskur

CORSO

ST. VITH - Tel. 85

Samstag 8.30 Uhr

Sonntag 4.30 u. 8.30 Uhr

O. E. Hasse, Hertha Feiler, Hansjörg Felmy, Rudolf Platte, Corny Collins und Ernst Waldow

»Der Maulkorb«

Das tolle Lustspiel

in Farbe von Heinr. Spoerl. 1000 Witze und amüsante Entwicklungen

Sous titres français Jugendl. zugelassen

Prädikat: wertvoll

Montag 8.30 Uhr

Dienstag 8.30 Uhr

Luise Ullrich - Paul Klinger

in

»Ist Mama nicht fabelhaft«

Ein Film von einer lebenswichtigen Frau. Mit viel Charme und Komik

Sous titres français Jugendl. zugelassen

Selbständige Person, Witwe sucht

Stelle als Haushälterin

Schriftliche Offerten sind zu richten unter Nr. 208 W.-P.

Eine 3- und 4-Zimmerwohnung in ST. VITH zu vermieten

für 1. Sept. Offerten an 200 Werbepost-St. Vith

Kaufen Sie nicht irgend etwas um Ihr Haus einzurichten, um es freundlich und komfortabel zu gestalten. Kaufen Sie Möbel nach Ihrem Geschmack, ihren Geldmitteln gemäß. Vor allem aber kaufen Sie Ihre Möbel sofort zum Fabrikpreis bei der

Großen Möbelfabrik H. PARMENTIER, GOUVY Bahnhofplatz Telefon 49

Sie werden von der riesigen Auswahl unserer weitläufigen Hallen begeistert sein.

Ständig über 40 verschiedene Modelle von Schlafzimmern für jeden Geschmack und jede Brieftasche vorrätig ab 5.200 Fr.

Über 35 Luxus- und Serienmodelle - komplett oder einzeln - äußerst komfortable Salons auf Sprungfedern, Schaumgummi oder Latexschaum Sämtliche Stoffe und Farben ab 3.850 Fr.

Eßzimmer aller Stilarten. Louis XV, Louis XIV, Chippendael, Breughel, Tudor, Bretonischer Stil, Spanischer Stil, Modern, Klassisch, geschweift. Große Auswahl in Polyester-Eßzimmern.

Alle modernen Küchen, Eiche, Formica, lackiert, Polyester weiß oder zweifarbig. Sämtliche Arten Büffets. Alle Möbel nach Maß.

Beim Fabrikanten kaufen heißt 20 bis 25 % sparen

St. Vith Zeitung
Freitag und samstags mit
Nummer 100

BALMORAL. Die „...ne, an deren Bord ... befand, landete wie ... 10.10 Uhr auf der ... Dyce, in Schottland ... Fast 2000 Person ... zur Begrüßung des ... dem Flugplatz. Die ... Umgegend hatten fr ... großer Menge herl ... nach der Landung ... wer das Flugzeug, ... von Edinburgh mit ... chen Händedruck l ... den. Der Präside ... dann den Schulkin ... nen für ihre Begrü ... Die Fahrt Eisenh ... platz Dyce nach ... gestaltete sich zu ... Triumphzug. In d ... Vororten führte di ... Verkehrsstockunge ... in der schottische ... vorgekommen war ... Unterwegs vers ... Kleinen Ortschaften ... schmuck. Der klein ... eiferte mit den g ... ten. Alle Bewohn ... auf den Straßen, ... den Vereinigten E ... nen amerikanische ... großen. Viele Tra ... zu sehen, die Insc ... like Ike“ und „W ... land“ trugen.

Beim Eintreffen ... howers ging die ... Gast entgegen, w ... ziere der Ehrenkc ... fehle erteilten. K ... drückte ihrem läc ... Hand, und die ... präsentierte das G ... kunden lang ließe ... sackpfeifer höre ... wandte sich wiede ... mit der er einige ... von denen die M ... nehmen konnte. S ... doch die Monarc ... einem kurzen L ... schritten die Kön ... die Front ab.

Nach der Beglü ... Ehrenabteilung du ... ten wandten sich ... ihr Gast dem Pa ... sich Herzog Philip ... Margaret zu ihne ... Zuschauer klatsch ... fall, während di ... sich nach dem W ... begab, in der all ... men, um sich ni ... chen Schloß zu b ... Präsident Eiser ... Mittag Tischgast ... engsten Familien ... Balmoral.

Der Sprecher ... Palastes, Major ... Prinz Charles un ... hätten an diesem

Geden am Jahresta von Köni

BRÜSSEL. Am Jahrestag des T Astrid pilgerte Krypta von Laek Blumen und Kr dieser großen F Aufschrift: „Lec douin, Albert ur lotte“.

In Küßnacht v morgen in der F Stelle errichtet Königin tödlich feierliches Jahr bei der der belgi Bern, F. Seynae Familie vertrat trag Blumen nie scae Kolonie in